



GEMEINDEBLATT

Üchtelhausen

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Üchtelhausen



Freitag, den 17. April 2026

Nummer 8



Nachruf

Die Gemeinde Üchtelhausen trauert um

Herrn Hubert Glückert

der am 28. März im Alter von 75 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene setzte sich seit 2016 als Feldgeschworener von Zell gewissenhaft und mit vorbildlichem Bürgersinn für die Belange der Allgemeinheit ein.

Für die langjährige Tätigkeit in diesem freiwilligen Ehrenamt danken wir ihm vielmals.

Dankbar und voller Anerkennung werden wir die Erinnerung an ihn bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt allen Angehörigen.

Üchtelhausen, 02. April 2026

Gemeinde Üchtelhausen
Johannes Grebner
1. Bürgermeister

Feldgeschworene Zell
Willi Grebner
Obmann

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Waldneuordnung Zell 2 und Weipoltshausen 2

Waldneuordnung Weipoltshausen 2

Waldneuordnung Zell 2

Der Vorsitzende des Vorstandes

Az.: ALE-UFR-B4-7576-6-1-90

Bekanntmachung

in einer gemeinsamen **öffentlichen Teilnehmerversammlung** der beiden Waldneuordnungen Zell 2 und Weipoltshausen 2 werden die Teilnehmer sowie die interessierte Öffentlichkeit am

Mittwoch, den 20.05.2026 um 19:00 Uhr
im Sportheim Zell

über den aktuellen Stand der Verfahren informiert.

Zu dieser Veranstaltung wird herzlich geladen.

Würzburg, den 26.03.2026

Der Vorsitzende des Vorstandes

der Teilnehmergeinschaft

gez. Florian Schmitt

Techn. Amtsrat

Manöverübungen im Landkreis Schweinfurt

Hierbei handelt es sich um Truppenübungen der Bundeswehr vom

05.05.2026 bis 07.05.2026
von 08:00 bis 17:00 Uhr

Es ist deshalb bei der Jagdausübung und bei Tätigkeiten im Wald verstärkt auf die Sicherheit zu achten.

Dabei wird allen Personen nahegelegt, sich von Truppeneinrichtungen fernzuhalten.

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindeverwaltung Gemeinde Üchtelhausen

Hesselbach, Kirchplatz 1, 97532 Üchtelhausen
 Telefon 09720/9100-0 - Fax 09720/9100-29
 E-Mail: Gemeinde@Uechtelhausen.de
 Internet: www.uechtelhausen.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauhof:

Montag - Donnerstag 7.00 - 16.15 Uhr
 Freitag 7.00 - 12.00 Uhr

Bauhof

Telefon: 09720/9100-30

1. Bürgermeister Johannes Grebner 09720/9100-12
 - privat (nur in dringenden Fällen) 09720/951295
2. Bürgermeister Fritz Geiß 0171/9335967
3. Bürgermeisterin Elisabeth Niklaus 09720/1412

Allianzmanagement Schweinfurter OberLand

Lorenz Rothmann, M. Eng. 09721/7570111
 E-Mail: info@schweinfurter-oberland.de

Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung

Gerhard Kamusin, Aspenstraße 8, Madenhausen
 Tel. 09720/819

Wasserversorgung

Rhön-Maintal-Gruppe 09725/700-0
 Stadtlauringer Gruppe 09724/1707
 (nur Gemeindeteil Ebertshausen)

Abwasserzweckverband Obere Lauer 0171/3731763

Kanalstörungen: Madenhausen, Ebertshausen, Hesselbach

Post Üchtelhausen

Marienplatz 1 (in Bäckereifiliale Wehner)

Öffnungszeiten:

Mo - Sa 6.30 - 10.00 Uhr

Stromversorgung Bayernwerk

Entstörungsdienst Strom 0941/28003366
 Entstörungsdienst Gas 0941/28003355
 Technischer Kundenservice/ 0941/28003311*
 Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)
 Fax 0941/28003312
 *Mo-Do 7.30-16 Uhr, Fr 7.30-15 Uhr

Jugendbeauftragte

Lisa-Marie Schmitt, Hesselbach 0175/6792220
 Aron Hatwiger, Zell 09720/1897

Seniorenbeauftragte

Nadja Warmuth 0170/3163871
 oder Festnetz 09720/852

Behindertenbeauftragte

Teresa Schmitt, Üchtelhausen 09720/646

Gleichstellungsbeauftragte

Teresa Schmitt, Üchtelhausen 09720/646

Kaminkehrer

Hr. Raab 09724/334 für alle Ortsteile außer Üchtelhausen
 Hr. Heller 09724 / 907 711 für Üchtelhausen
 Mobil: 0176 / 344 367 70

Evang.- Luth. Pfarramt Zell 09720/266
Evang. Luth. Pfarramt Wetz./Ufr. 09724/661

Pfarrereingemeinschaft Schweinfurter Rhön

Kath. Pfarrbüro in Hesselbach 09720/9510222

Grundschule „Schweinfurter Rhön“

Schulstraße 21, Üchtelhausen

Schulsekretariat:

schulverwaltung@uechtelhausen.de
 www.grundschule.uechtelhausen.de
 Montag bis Donnerstag
 jeweils von 7:30 Uhr bis 11:30 Uhr
 Tel. 09720/951099-0
 Fax: 09720/951099-29

Polizeiinspektion Schweinfurt 09721/202-0

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr und Rettungsdienst 112
Frauenhaus Schweinfurt 09721/786030

Krisendienst Hotline Nummer

Krisendienst „Hilfe in seelischen Krisen“ 0800 / 655 3000

Weißer Ring 0151/54358044

Tierheim des Tierschutzvereines 09723/7770

Frank Müller, prakt. Arzt, Üchtelhausen 09720/1848

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern **Tel. 116117**

Sofern Ihr behandelnder Arzt bzw. Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Erkrankungsfällen die Vermittlungs- u. Beratungszentrale d. KVB, Tel. **116117** einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes oder einen diensthabenden Facharzt.

Kinder- und Jugendbereitschaftspraxis

Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftspraxis
 zu erreichen unter **Tel. 116117**

Hospiz- und Sterbehelfer

Hospiz - Verein Schweinfurt 0171/3314192
 Nadja Warmuth privat 0170/3163871
 Malteser - Hospiz - Schweinfurt 09721/930911-32
 Silke Ried-Kienzle privat 09720/3955

Pflegestützpunkt Schweinfurt

Pflegeberatung und Koordination 09721/533230
 Nachbarschaftshilfe Ebertshausen 01520/5615448

Teilnehmergeinschaft Seestern
Der Vorsitzende des Vorstandes
Nr. ALE-UFR-B4 – 7571-23-1-28



Ergebnis der Neuwahl des TG-Vorstands im Verfahren Seestern

Im Wahltermin vom 17.03.2026 wurde nach einstimmiger Wahl der anwesenden Vertreter der Teilnehmergeinschaft Seestern, der bestehende Vorstand des Verfahrens in seinem Amt bestätigt, um die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft fortzuführen.

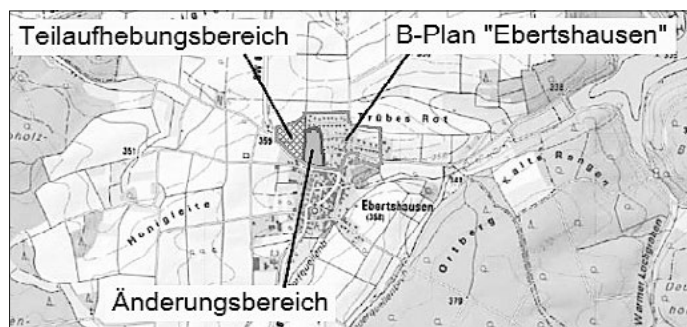
	Vorstandsmitglied		Stellvertreter	Gruppe
Vorsitzender	Heim, Nicolai		Bönisch, Daniela	ALE-Unterfranken
1.	Böhm, Reinhard	10. (zu 1.)	Böhm, Roland	Altenmünster
2.	Berwind, Gerald	11. (zu 2.)	Köttler, Markus	Altenmünster
3.	Ott, Sandra	12. (zu 3.)	- - -	Reichmannshausen
4.	Klopf, Elmar	13. (zu 4.)	Hartling, Petra	Reichmannshausen
5.	Sterzer, Albin	14. (zu 5.)	Göbel, Johannes	Ebertshausen
6.	Zehner, Joachim	15. (zu 6.)	Memmel, Alois	Ebertshausen
7.	Raab, Gerald	16. (zu 7.)	Zimmermann, Harald	Markt Stadtlauringen
8.	Lösch, Sebastian	17. (zu 8.)	Rottmann, Stefan	Gemeinde Schonungen
9.	Grebner, Johannes	18. (zu 9.)	Geiß, Fritz	Gemeinde Üchtelhausen

Würzburg, den 01.04.2026
Der Vorsitzende des Vorstandes
der Teilnehmergeinschaft

gez. Nicolai Heim
Baurat

Bekanntmachung der Veröffentlichung der Teilaufhebung und 12. Änderung des Bebauungsplans Ebertshausen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 24.03.2026 den geänderten Entwurf der Teilaufhebung und 12. Änderung des Bebauungsplans Ebertshausen gebilligt.



Der geänderte Entwurf der Teilaufhebung und 12. Änderung des Bebauungsplans Ebertshausen für das Gebiet nördlich der Ballingshäuser Straße und die Begründung werden im Internet unter <https://www.uechtelhausen.de/laufende-bauleitplanverfahren> vom 27.04.2026 bis einschließlich 26.05.2026 veröffentlicht.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen in diesem Zeitraum im Rathaus der Gemeinde Üchtelhausen, Zimmer 5, Anschrift: Kirchplatz 1, 97532 Üchtelhausen während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Stellungnahmen in Bezug auf eine erfolgte Änderung oder Ergänzung und ihre möglichen Auswirkungen sollen während dieser Frist elektronisch an controlling@uechtelhausen.de, und bei Bedarf in Textform an Gemeinde Üchtelhausen, Kirchplatz 1,

97532 Üchtelhausen oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Teilaufhebung und 12. Änderung des Bebauungsplans Ebertshausen unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Teilaufhebung und 12. Änderung des Bebauungsplans Ebertshausen nicht von Bedeutung ist.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB aufgestellt. Von der Angabe nach 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind wird im beschleunigten Verfahren abgesehen.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet unter <https://www.uechtelhausen.de/laufende-bauleitplanverfahren> eingestellt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB zu veröffentlichenden Unterlagen sind auch über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Anlage 18 (zu §§ 78 und § 92 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter* der Gemeinde
Gemeinde Üchtelhausen

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde
Gemeinde Üchtelhausen
Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen

Anlage zur

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters
am 8. März 2026

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters festgestellt:

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied

Die übrigen Personen unter Nm. 2 bis 8 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder)	gültige Stimmen
1	Dekant Moritz, Einkäufer, 1992, Hesselbach	1.032

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder)	gültige Stimmen
2	Schleyer Martin, Maurer, Hesselbach	644
3	Schleyer Tobias, Maschinenbediener, 1999, Weipolthausen	451
4	Hehn Guido, Landwirt, 1962, Madenhausen	394
5	Lindner Heiko, Landwirtschaftsmeister, 1977, Ebertshausen	262
6	Wintersieg Léon, Finanzwirt, 1999, Ebertshausen	226
7	Wintersieg Alexandra, Filialleitung Einzelhandel, 1970, Ebertshausen	208
8	Bahr Uwe, Werkstoffprüfer, 1962, Üchtelhausen	175

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:	3.085
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	2.314
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	2.108
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	206

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	(Familienname, Vorname, evtl. Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
09	Bürgerliste aller Gemeindeglieder/Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Grebner Johannes, 1. Bürgermeister	1.932
	Wählerbenannte Kandidatur 5	Dekant Moritz	21
	Wählerbenannte Kandidatur 12	Pfister Thomas	16
	Wählerbenannte Kandidatur 16	Kuhn Bettina	22
	Sonstige wählerbenannte Kandidaturen	Sonstige	117

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass **Grebner, Johannes** mit 1.932 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

hat die Wahl wirksam angenommen.

kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

Datum:
26.03.2026

Unterschrift

Angeschlagen am:
26. März 2026

abgenommen am:

Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

1 Nichtzutreffendes streichen oder löschen
2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKrWO)

Wahlvorschlag Nr. 04 Kennwort Bündnis 90/Die Grünen

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied

Die übrigen Personen unter Nm. 2 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder)	gültige Stimmen
1	Mai Julia, Referentin Digital, 1983, Üchtelhausen	257

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder)	gültige Stimmen
2	Karch Caroline, Gymnasiallehrerin, 1961, Üchtelhausen	248
3	Dr. Warmuth Franziska, Ingenieurin, 1987, Üchtelhausen	181
4	Karch Marco, Architekt, 1981, Üchtelhausen	178
5	Buttler Felicitä, Leitung Jugendheim, 1983, Ebertshausen	163
6	Leyrer Andreas, Förster, 1961, Madenhausen	146
7	Dr. Wild Vanessa, Ärztin, 1978, Üchtelhausen	134
8	Lauerbach-Morsi Gabriele, Gymnasiallehrerin, 1956, Zell	127
9	Ford Thomas, Teamleiter Produktion, 1992, Üchtelhausen	101
10	Karch Robert, Architekt, 1954, Üchtelhausen	100
11	Reibel Maria-Luise, IT-Managerin, 1963, Üchtelhausen	91
12	Niklaus Gisbert, freischaffender Künstler, 1961, Üchtelhausen	81
13	Rudolph Theresia, Rentnerin, 1955, Ebertshausen	77
14	Seuffert Sigrid, kaufmännische Angestellte, 1960, Üchtelhausen	71
15	Ledermann Norbert, Inhaber Marketingagentur, 1959, Üchtelhausen	67
16	Markfelder Günter, Dipl.-Ingenieur, 1943, Üchtelhausen	65

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:	3.085
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	2.317
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	34.662
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	57

2. Insgesamt sind 16 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfielen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	3.392	1
04	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	2.087	1
06	Wählergemeinschaft Hesselbach/Ottenhausen/Thomasof (WGHOT)	6.204	3
07	Ortsgemeinschaft Üchtelhausen (OGÜH)	6.214	3
08	Wählergemeinschaft Zell (WGZ)	3.467	2
09	Bürgerliste aller Gemeindeglieder/Sozialdemokratische Partei Deutschlands (BaG/SPD)	3.765	2
10	Wählergemeinschaft Ebertshausen (WGEBE)	2.879	1
11	Freie Wählergemeinschaft Madenhausen (FWGM)	2.103	1
12	Freie Wählergemeinschaft Weipolthausen (FWGW)	2.249	1
13	Wählergemeinschaft Hoppachhof (WGHOP)	2.332	1

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der Anlage zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum:
26.03.2026

Unterschrift
Florian Fischer

Angeschlagen am:

abgenommen am:

(Amtsblatt, Zeitung)

1 Nichtzutreffendes streichen oder löschen

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Wählergemeinschaft Hesselbach/Ottenhausen/Thomashof

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Schmitt Lisa-Marie, Marketing Managerin, 1998, Hesselbach	813
2	Spiegel Stefan, Elektrotechniker, 1971, Hesselbach	728
3	Stühler Christine, selbständige Kosmetikerin, 1983, Hesselbach	687

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Häusinger Selina, Baumkontrolleurin, Hesselbach	677
5	Schmitt Klemens, Rentner, 1965, Hesselbach	432
6	Heim Pascal, Polizeibeamter, 1992, Hesselbach	422
7	Kuhn Julian, Einsteller, Hesselbach	414
8	Heppt Michael, Fachinformatiker, 1989, Hesselbach	370
9	Schleyer Steffen, Techniker, Hesselbach	363
10	Häusinger Elke, Fahrdienst, Hesselbach	274
11	Stühler Norman, Unternehmer, 1975, Hesselbach	250
12	Schleyer Stefan, Maschinenbauingenieur, 1965, Hesselbach	206
13	Kreuter Stefan, CTO, Hesselbach	197
14	Noll Marco, Koordinator, 1982, Hesselbach	174
15	Endres Rüdiger, Rentner, 1955, Hesselbach	102
16	Hünnerkopf Julius, passiver Mitarbeiter, Ottenhausen	95

Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort Wählergemeinschaft Zell

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 13 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Langer Michael, Rentner, 1960, Zell	517
2	Fiedler Marion, kaufmännische Angestellte, Zell	474

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Hoffmann Lucas, Industriemechaniker, 2005, Zell	473
4	Hey Tobias, SAP Entwickler, 1993, Zell	309
5	Kurzawski Klaus, Rentner, Diplom-Ingenieur (FH), 1958, Zell	230
6	Grebner Udo, Polizeibeamter a.D., Zell	228
7	Klopf Sabine, Personalsachbearbeiterin, Zell	227
8	Schönmeier Tanja, Bankkauffrau, Zell	187
9	Schmitt-Pawik Holger, Entertainer, Zell	186
10	Sepp Michael, Elektroniker, Zell	180
11	Kurzawski Ute, geb. Rehling, technische Zeichnerin, Zell	178
12	Siegert Steffen, Angestellter, Zell	165
13	Langer Bettina, Rentnerin, 1962, Zell	113

1 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Ortsgemeinschaft Üchtelhausen

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Neugebauer Achim, Geschäftsführer, Gemeinderat, Üchtelhausen	836
2	Stumpf Thomas, Leiter Projekteinkauf, 1973, Gemeinderat, Üchtelhausen	783
3	Schmitt Julian, Maschinenbautechniker, 1987, Üchtelhausen	661

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Schröder Jochen, Fachwirt im Gesundheitswesen, 1977, Üchtelhausen	483
5	Ried-Kienzle Silke, Betreuungsassistentin, Üchtelhausen	457
6	Scheuring Kristin, hauswirtschaftliche Betriebsleitung, 1984, Üchtelhausen	345
7	Dr. Wild Conrad, Elektroingenieur, 1981, Üchtelhausen	325
8	Nicklaus David, Angestellter, Üchtelhausen	310
9	Neubauer Simone, Apothekerin, 1992, Üchtelhausen	297
10	Niklaus Ludwig, Rentner, 1955, Üchtelhausen	282
11	Weissenberger Katharina, Rentnerin, Üchtelhausen	266
12	Erhard-Stumpf Yvonne, Lehrkraft, 1976, Üchtelhausen	249
13	Kamrad Adrian, Maschinenbediener, Üchtelhausen	249
14	Schmitt Anna-Maria, wissenschaftliche Mitarbeiterin	233
15	Schuster Oliver, Angestellter, Üchtelhausen	222
16	Popp Ruth, Verkäuferin, Üchtelhausen	216

1 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 09 Kennwort Bürgerliste aller Gemeindeteile/Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Hatwieger Aron, Entwicklungsingenieur, 1995, Gemeinderat, Zell	649
2	Epp Daniela, Friseurmeisterin, 1979, Hesselbach	327

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Grebner Johannes, 1. Bürgermeister, 1982, Kreisrat, Zell	681
4	Rudloff Thomas, Bankkaufmann, 1975, Zell	272
5	Warmuth Nadja, Praxismanagerin, 1976, Seniorenbeauftragte, Üchtelhausen	264
6	Sieger Christoph, Teamleiter Vertrieb, 1990, Kreisbrandmeister, Feuerwehrkommandant, Üchtelhausen	225
7	Hatwieger Monika, Leiterin kaufmännischer Bereich, 1964, Zell	218
8	Golz Jürgen, Elektroinstallateur, 1977, Hesselbach	167
9	Harth Andreas, Kämmerer, 1978, Hoppachshof	161
10	Heß Sonja, Lageristin, 1972, Zell	158
11	Breetzmann Fanny, Fitnesstrainerin, 1983, Üchtelhausen	131
12	Hofmann Jens, Diplom-Ingenieur, 1975, Weipollshausen	121
13	Seith Melanie, Einzelhandelskauffrau, 1985, Hoppachshof	103
14	Clemens Jürgen, Pflegekraft, 1965, Hesselbach	100
15	Clemens Sandra, Küchenkraft, 1983, Hesselbach	94
16	Miske Lars, Maschinenbauingenieur, 1999, Ebertshausen	84

2 Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 10 Kennwort Wählergemeinschaft Ebertshausen

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied

Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Werner Pascal, Diplom-Ingenieur, Ebertshausen	402

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
2	Nossek Alexander, Rettungssanitäter, Ebertshausen	365
3	Nossek Katharina, Rechtspflegerin, Ebertshausen	294
4	Göbel Johannes, Landwirtschaftsmeister, Ebertshausen	284
5	Vogel Mario, Diplom-Ingenieur, Ebertshausen	217
6	Rüd Ingo, selbständiger Physiotherapeut, Ebertshausen	203
7	Löschengruber Matthias, Feuerwehrmann, Feuerwehrkommandant, Ebertshausen	163
8	Nossek Maximilian, Elektrotechnikermeister, Ebertshausen	161
9	Müller Gerald, Landwirt, Ebertshausen	140
10	Memmel Jürgen, Elektrotechniker, Ebertshausen	116
11	Zehner Anton, Area Manager, Ebertshausen	112
12	Zehner Waltraud, Beamtin, Ebertshausen	107
13	Härterich Hermann, Rentner, Ebertshausen	93
14	Röß Hermann, Rentner, Ebertshausen	83
15	Göbel Burkhard, Rentner, Ebertshausen	71
16	Zehner Georg, Diplom-Ingenieur, Ebertshausen	68

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 11 Kennwort Freie Wählergemeinschaft Madenhausen

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied

Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Harth Lisa, Umweltingenieurin, Madenhausen	461

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
2	Bechmann Oliver, Handelsfachwirt, Madenhausen	181
3	De Boer Johannes, Rentner, Gemeinderat, Madenhausen	154
4	Kamusin Ingo, Industriemechaniker, Madenhausen	151
5	Bartenstein Patrick, Maschinenbautechniker, Madenhausen	141
6	Montag Bianca, Kinderkrankenschwester, Madenhausen	136
7	Zschocke Oliver, Meister, Madenhausen	133
8	Rothländer Gerald, Rentner, Madenhausen	117
9	Zschocke Sandra, Sachbearbeiterin, Madenhausen	117
10	Heid Uwe, Fachverkäufer Baustoff, Madenhausen	110
11	De Boer Gisela, Rentnerin, Madenhausen	110
12	Ehrhard Michael, Industriemechaniker, Madenhausen	106
13	Skrzybski Regina, technische Systemplanerin, Madenhausen	94
14	van den Berg Sigrid, Verkäuferin, Madenhausen	92

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 12 Kennwort Freie Wählergemeinschaft Weipoltshausen

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied

Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 10 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Schlegelmilch Dirk, Energieelektroniker, 1975, Weipoltshausen	459

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
2	Popp Christoph, Channel Manager, 1993, Feuerwehrkommandant, Weipoltshausen	388
3	Katzenberger Melanie, Verwaltungsfachwirtin, Weipoltshausen	354
4	Geiß Gerd, Forstwirt i.R., Weipoltshausen	194
5	Krauß Horst, Landwirt, Feldgeschworenenobmann, Weipoltshausen	181
6	Bickel Reinier, Mauremeister, 1964, Weipoltshausen	153
7	Rödamer Stefan, Logistiker, 1980, Weipoltshausen	152
8	Leibert Sandra, Metzgereifachverkäuferin, Weipoltshausen	136
9	Schmitt Andrea, Schneiderin, Weipoltshausen	127
10	Schlegelmilch Kerstin, Zerspanungsmechanikerin, 1973, Weipoltshausen	105

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 13 Kennwort Wählergemeinschaft Hoppachshof

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied

Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Kuhn Bettina, Gymnasiallehrerin, Gemeinderätin, Hoppachshof	581

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
2	Naghi Georg, Kfz-Meister, 1968, Hoppachshof	382
3	Keller Isabell, Sozialarbeiterin, Hoppachshof	181
4	Brand Michael, Zimmerer, 1988, Hoppachshof	164
5	Munke Michaele, Diplom-Betriebswirtin (FH), Hoppachshof	152
6	Friedrich Dominika, Lehrerin, Hoppachshof	141
7	Ilauksi Christine, Rechtspflegerin, 1993, Hoppachshof	135
8	Curth Patrick, Heilerziehungspfleger, 1965, Hoppachshof	131
9	Krug Georg, kaufmännischer Angestellter, 1963, Hoppachshof	125
10	Friedrich Ingrid, Kinderpflegerin, 1965, Hoppachshof	122
11	Zirk Martina, MTRA, Hoppachshof	112
12	Kuhn Janine, Bankangestellte, 1991, Hoppachshof	106

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Sitzung des Gemeinderates GR/04/2026 am 21.04.2026

Am **Dienstag, 21.04.2026, um 19:00 Uhr** findet im **Sitzungssaal des Rathauses** die **Sitzung des Gemeinderates GR/04/2026** statt.

Im öffentlichen Teil stehen folgende Beratungsgegenstände auf der **Tagesordnung**:

1. Tagesordnung / Niederschrift
 - 1.1 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 24.03.2026
2. Jahresbetriebsplan 2026
3. Machbarkeitsstudie Neugestaltung von Straßen und Plätzen Altort Üchtelhausen
4. Gemeindehaus Madenhausen
5. Änderung der Grundsteuerhebesatzung
6. Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2026
7. Bauanträge, Grundstücksangelegenheiten
8. Mitteilungen, Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

Aus redaktionellen Gründen kann es Änderungen bei der Sitzungsladung geben. Ich bitte interessierte Bürger sich zusätzlich an den gemeindlichen Informationskästen bzw. am Rathaus zu informieren.

Üchtelhausen, 09.04.2026

Johannes Grebner, 1. Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates GR/05/2026 am 28.04.2026

Am **Dienstag, 28.04.2026, um 18:00 Uhr** findet im **Sitzungssaal des Rathauses** die **Sitzung des Gemeinderates GR/05/2026** statt.

Im öffentlichen Teil stehen folgende Beratungsgegenstände auf der **Tagesordnung**:

1. Tagesordnung / Niederschrift
 - 1.1 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 21.04.2026
2. Verabschiedung ausscheidender Gemeinderatsmitglieder
3. Bauanträge, Grundstücksangelegenheiten
4. Mitteilungen, Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

Aus redaktionellen Gründen kann es Änderungen bei der Sitzungsladung geben. Ich bitte interessierte Bürger sich zusätzlich an den gemeindlichen Informationskästen bzw. am Rathaus zu informieren.

Üchtelhausen, 09.04.2026

Johannes Grebner, 1. Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

Bericht über die öffentliche Sitzung GR 03-2026 v. 24.03.2026

TOP 1 Tagesordnung / Niederschrift

TOP 1.1 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 24.02.2026

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 : Nein 0 Anwesend 14 Befangen 0

TOP 2 Vorstellung des integralen Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzeptes für die Region Schweinfurt

Die Stadt Schweinfurt sowie die Gemeinden Dittelbrunn und Üchtelhausen haben zusammen beschlossen ein Integrales Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept (IHKR) zu erstellen. Die Maßnahme wurde zu 75 % vom Freistaat Bayern gefördert. Aufgrund des Gemeinderatsbeschluss vom 28.02.2023 wurde die Firma Tractebel GmbH aus Weimar mit der Konzepterstellung beauftragt. Das Konzept ist nun fertiggestellt. Herr Zareba von Tractebel ist der Sitzung des Gemeinderats online zugeschaltet und stellt die Ergebnisse vor, soweit sie die Gemeinde Üchtelhausen betreffen.

Identifiziert wurde Handlungsbedarf im Gemeindeteil Üchtelhausen. Die dort vorgesehenen Maßnahmen wären volkswirtschaftlich sinnvoll. Eine Förderung durch den Freistaat Bayern in Höhe von 65 % ist möglich.

Der Gemeinderat nimmt das erstellte Integrale Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept (IHKR) zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die Umsetzung der Maßnahmen für Üchtelhausen in die mittelfristige Finanzplanung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 : Nein 0 Anwesend 14 Befangen 0

TOP 3 Auftragsvergabe Erschließung Katzenklinge Ost

Die Erschließung des ersten Bauabschnitts des Baugebiets Katzenklinge Ost soll in diesem Jahr erfolgen. Die Kostenschätzung für die Erschließung liegt bei 999.759 €. Deshalb wurde eine beschränkte Ausschreibung in die Wege geleitet. Zehn Unternehmen wurden um die Abgabe eines Angebots gebeten.

Insgesamt wurden fünf Angebote abgegeben. Das wirtschaftlichste stammt vor Prüfung von der Hildburghäuser Baugesellschaft mbH.

Der Auftrag zur Erschließung des Baugebiets Katzenklinge Ost (1. Bauabschnitt) wird an die Hildburghäuser Baugesellschaft mbH vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 : Nein 0 Anwesend 14 Befangen 0

TOP 4 Bebauungsplan Ebertshausen

Der Gemeinderat hat am 14.05.2019 die Aufstellung eines Bebauungsplans zur Änderung des Bebauungsplans Ebertshausen beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss erfolgte auf Empfehlung des Amts für Ländliche Entwicklung. Ziel der Planung ist, im Bereich zwischen Lerchenweg und Ballingshäuser Straße einen sinnvollen Ortsabschluss zu schaffen und die Restflächen wieder der landwirtschaftlichen Nutzung zuzuweisen. Der Aufstellungsbeschluss wurde im Gemeindeblatt vom 07.06.2019 amtlich bekannt gemacht.

In der Sitzung am 24.06.2025 stellte die mit der Ausarbeitung des Bebauungsplans beauftragte Planerin die Planung vor. Der Gemeinderat billigte die Planung und beschloss die Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange.

Die öffentliche Auslegung fand in der Zeit vom 04.08.2025 bis 19.09.2025 statt. Stellungnahmen von Bürgern sind nicht eingegangen.

Die Träger öffentlicher Belange wurden durch E-Mail vom 15.07.2025 gebeten, bis zum 19.09.2025 zur Planung Stellung zu nehmen. Eine Zusammenfassung der Stellungnahmen mit den Empfehlungen, wie diese berücksichtigt werden sollten, ist ins Ratsinformationssystem eingestellt. Ein entsprechend geänderter Entwurf des Bebauungsplans einschließlich Begründung ist dort ebenfalls zu finden.

1. Der Gemeinderat stimmt den in der Zusammenfassung der Stellungnahmen einzeln aufgeführten Behandlungsempfehlungen ohne Änderung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 : Nein 1 Anwesend 14 Befangen 0

2. Der Gemeinderat billigt die geänderte Planung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 : Nein 1 Anwesend 14 Befangen 0

3. Der Gemeinderat beschließt die erneute Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die nochmalige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zu den geänderten oder ergänzten Teilen (§ 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 : Nein 1 Anwesend 14 Befangen 0

TOP 5 Stellungnahme - Einbeziehungssatzung „ Ballingshausen Süd“

Die Gemeinde Üchtelhausen wird vom Markt Stadtlauringen im Rahmen der Aufstellung einer Einbeziehungssatzung im südlichen Bereich des Gemeindeteils Ballingshausen um Stellungnahme gem. §§ 4 Abs. 2, 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB bis 10.04.2026 gebeten.

Mit der Aufstellung der Einbeziehungssatzung sollen einzelne Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteile einbezogen werden. Der Markt Stadtlauringen sieht vor, eine gemäßigte und dem tatsächlichen Bedarf angepasste städtebauliche Entwicklung innerhalb des Gemeindeteils Ballingshausen zu gewährleisten. Die Einbeziehungssatzung und die Begründung sind ins Ratsinformationssystem eingestellt.

Die Gemeinde Üchtelhausen grenzt mit dem Gemeindeteil Ebertshausen an die Gemarkung Ballingshausen an. Insofern kann sich die Ausweitung unter Umständen auch auf die städtebauliche Entwicklung im Gemeindeteil Ebertshausen auswirken.

Aus Sicht der Gemeinde Üchtelhausen bestehen gegen die Aufstellung der Einbeziehungssatzung grundsätzlich keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 : Nein 0 Anwesend 14 Befangen 0

TOP 6 Bestätigung der Wahl des 1. Kommandanten, FFW Madenhausen

In der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Madenhausen am 27.02.2026 wurde Herr Tobias Montag zum 1. Kommandanten gewählt.

Herr Montag wurde neu in das Amt des 1. Kommandanten gewählt, er hat die für das Amt erforderlichen Lehrgänge für den Leiter einer Feuerwehr bereits absolviert.

Die Zustimmung des Kreisbrandrats gem. Art. 8 Abs. 4 BayFwG liegt vor. Gem. Art. 8 Abs. 4 BayFwG ist zudem die Bestätigung durch den Gemeinderat erforderlich.

Der Gemeinderat der Gemeinde Üchtelhausen bestätigt Herrn Tobias Montag als 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Madenhausen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 : Nein 0 Anwesend 14 Befangen 0

TOP 7 Vorberatung Haushaltsplan 2026

Das Haushaltsjahr 2025 schließt wohl mit einer Rücklagenzuführung an die allgemeine Rücklage in Höhe von rund 1,7 Mio. € ab, welche für Investitionen im laufenden Haushaltsjahr herangezogen werden kann. Die Rücklagenzuführung ist möglich, weil verschiedene Maßnahmen noch nicht beendet bzw. begonnen wurden. Erwähnt sind hier beispielhaft der Grunderwerb allgemein und die geplante Kanalsanierung Lindenstraße in Hesselbach.

An die Sonderrücklagen Kanal sind rund 0,5 Mio. € einzustellen. Die geplante Darlehensaufnahme in Höhe von 2,38 Mio. € erfolgte aufgrund der durchgeführten Erschließungsmaßnahmen und der bis dato noch nicht erhaltenen Zuschüsse.

Der finanzielle Spielraum, vor allem die Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt ist in diesem Jahr höher veranschlagt als im Vorjahr, da die Erhöhung der Grundsteuer A und B mit einer Erhöhung von 300 v. H. auf 400 v. H. angesetzt wird. Die Erhöhung der Grundsteuern führt zu Mehreinnahmen von rund 170.000,00 €. Die mögliche Erhöhung wurde bereits im Vorjahr als Mittel der Einnahmehemmung im Gremium angesprochen. Sie soll rückwirkend zum 01.01.2026 erfolgen. Für das Jahr 2026 ist eine Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt in Höhe von ca. 573.000,00 € veranschlagt.

Im Bereich der Kindergartenförderung wird vom Freistaat ab dem 01.01.2027 ein neues Finanzierungsmodell zu Grunde gelegt. Für das Jahr 2026 wird eine höhere staatliche Förderung über die Erhöhung des sog. Qualitätsbonus abgerechnet.

Die Erhöhung der Beschäftigtengehälter aufgrund der erfolgten Tarifverhandlungen und die erfolgten Neueinstellungen, auch mit Blick auf die zukünftigen Aufgaben haben einen großen Anteil an den Ausgaben.

Neben der Zuführung vom Verwaltungshaushalt steht die allgemeine Rücklage für Investitionen zur Verfügung. Um die geplanten Investitionen in 2026 in der veranschlagten Höhe zu finanzieren, ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von rund 3,88 Mio. € vorgesehen.

Mit Hilfe der Darlehensaufnahme soll u. a. die Zahlung einer gdl. Beteiligung über 1,0 Mio € finanziert werden.

Die Mindestzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgung (rund 355.000,00 €) wird erreicht. Den steigenden Ausgaben (Preissteigerungen, Lohnerhöhungen, Planungskosten/Honorarkosten) stehen Einnahmehemmungen im Bereich der Grundsteuer entgegen.

In den letzten Jahren wurde der Haushaltsplan der Gemeinde vom Landratsamt Schweinfurt mit Auflagen genehmigt. Das geforderte Haushaltskonsolidierungskonzept mit Priorisierung der Investitionen und die Überprüfung der freiwilligen Leistungen wurde durch den Gemeinderat beschlossen und ist 2026 fortzuschreiben.

Der Vorentwurf des Investitionsprogramms für 2026 umfasst folgende Maßnahmen
(Angaben in Tausend €):

Lfd. Nr.	Gliederungs- nummer	Bezeichnung und kurze Beschreibung der Maßnahme	Summe Ansätze 2025- 2029	tats. Ausgaben in	urspr. geplanter Ansatz	Die vorgesehenen Investitionen			
				2025 ¹⁾	2025	entfallen auf die Haushaltsjahre			
						2026	2027	2028	2029
1	0	Erwerb v. bewegl. Sachen -E-Auto	30	0	0	0	0	0	30
2	600	Erwerb v. bewegl. Sachen -Rathaus-	14	4	2	6	2	2	2
3	600	Erwerb v. bewegl. Sachen -Rathaus- E-Bike Ladesäule	8	3	5	3	0	0	0
4	601	Rathaus - EDV- Ausstattung 2025: Verkabelung	30	19	22	2	2	2	2
5	1100	Hundebeutelstationen	10	12	10	0	0	0	0
6	1300	Feuerwehr - Beschaffung Funkgeräte, Bekleidung allg.	10	0	1	6	1	1	1
7	1312	Feuerwehr - Beschaffung Funkgeräte, Bekleidung, Sirenenenumstellung Digital	20	0	20	0	0	0	0
8	1313	Feuerwehr -FFW Haus Üchtelhausen	100	0	0	0	25	25	50
9	1314	Feuerwehrfahrzeug Madenhausen	136	0	0	3	0	130	0
10	1315	Schlauchpflegeanlage	150	0	75	60	0	0	0
11	1315	Umbau FFW Haus Hesselbach	0	0	0	0	0	0	0
12	1317	Feuerwehrfahrzeug Ebertshausen	135	134	135	0	0	0	0
13	1319	Feuerwehr Hoppachshof KFZ	25	23	25	0	0	0	0
14	1319	Feuerwehr Hoppachshof Tor	10	0	0	10	0	0	0
15	2110	Schulausstattung- Digitales Klassenzimmer	9	17	5	1	1	1	1
16	2110	Schule- Sanierung Schuldach	1000	0	0	800	200	0	0
17	2110	Schule Erweiterung Hort	500	0	0	500	0	0	0
18	2110	Schule Heizung	250	0	0	250	0	0	0
19	2110	Schule Neugestaltung Pausenhof/ Trampolin	10	0	10	0	0	0	0
20	2113	Anschluss Glasfaser	60	59	60	0	0	0	0
21	3650	Denkmalpflege- Bildstock	8	0	0	8	0	0	0
22	4600	Sanierung Spielplatz Hesselbach	0	0	0	0	0	0	0
23	4600	Sanierung Spielplatz Üchtelhausen	20	0	0	20	0	0	0
24	4600	Sanierung Spielplatz Zell	0	0	0	0	0	0	0
25	4600	Sanierung Spielplatz Madenhausen	2	7	2	0	0	0	0

26	4600	Sanierung Spielplatz Weipoltshausen	0	0	0	0	0	0	0
27	4600	Sanierung Spielplatz Hoppachshof	0	0	0	0	0	0	0
28	4601	Seestern Spielplatzkonzept (bisher 6152)	120	131	120	0	0	0	0
29	4640	Kinderkrippen/KITAs Üchtelhausen	0	0	0	0	0	0	0
30	4641	Kindergärten (Sanierungen -Container Wald-KITA	0	0	0	0	0	0	0
31	4641	Investitionszuschüsse alle KITAs	0	0	0	0	0	0	0
32	4642	Kita Hesselbach- Erwerb und Sanierung	250	0	50	50	50	50	50
33	4643	Kinderkrippen/KITA Ebertshausen	2711	85	50	20	20	500	2121
34	5600	Sportanlagen (Pumptrack)	2	0	2	0	0	0	0
35	6150	Kommunales Förderprogramm	150	0	30	30	30	30	30
36	6200	Baulandbeschaffung allgemein	550	140	150	100	100	100	100
37	6204	Baugebiet Ebertshausen	100	0	0	0	0	100	0
38	6207	Baugebiet Üchtelhausen-Erwerb Grundstücke Katzenklinge! -RMG Wasseranschluss	750	0	100	0	650	0	0
39	6209	Förderung Familien m. Kindern/Innenentwicklung	150	5	30	30	30	30	30
40	6304	Straße Nahversorgung	1370	823	1010	370	0	0	0
41	6306	Sanierung GVS Hesselbach - Ottenhausen	100	0	0	0	0	100	0
42	6317	Straße Baugebiet Üchtelhausen	1250	14	0	1200	50	0	0
43	6322	Sanierung i. R. Kanal „Am Höllenbach + Bergstr.“	165	0	0	165	0	0	0
44	6323	Üchtelhausen Rad- und Wanderwege	65	6	25	10	10	10	10
45	6323	Üchtelhausen Rad- und Wanderwege (ab 2026 ST2280)-Grunderwerb	53	2	3	3	0	0	0
46	6324	Ortsstraßen Madenhausen Grundweg u.a.	20	0	20	0	0	0	0
47	6325	Ortsstraßen Hesselbach (Lindenstr.)	250	0	50	200	0	0	0
48	6326	Ortsstraßen alle Ortsteile	50	0	10	10	10	10	10
49	6328	Ortsstraßen Hesselbach (Frühlingstr.)	300	0	0	0	300	0	0
50	6329	Radweg- und Wanderweg ST2280	1850	0	0	50	1850	0	0
51	6330	Radweg- und Wanderweg Höllental	750	0	0	5	760	0	0

52	6351	Ebertshausen Dorferneuerung- Grunderwerb und Umgestaltung Zwänger	90	0	20	55	15	0	0
53	6352	Weipoltshausen Dorferneuerung	240	0	10	10	15	5	200
54	6353	Hesselbach Dorferneuerung	25	0	5	5	5	5	5
55	6354	Platzgestaltung FFW-Haus Üchtelhausen - Marienplatz	125	0	0	25	25	50	25
56	6355	Platzgestaltung FFW-Haus Zell	5	4	5	0	0	0	0
57	6356	Bushaltestelle Zell	20	0	10	10	0	0	0
58	6701	Straßenbeleuchtung	110	21	35	45	10	10	10
59	6702	Straßenbeleuchtung- Zeller Berg	100	0	50	50	0	0	0
60	6717	Straßenbeleuchtung Katzenklinge Ost	20	0	0	20	0	0	0
61	6900	Verschiedene Maßnahmen Boden:Ständig	301	15	100	158	48	5	5
62	7001	Kanal Hesselbach (Lindenstr.)	510	0	250	250	10	0	0
63	7004	Kanal Nahversorgung	1700	1377	1550	150	0	0	0
64	7005	Investitionsbeitrag Obere Lauer	167	43	47	30	30	30	30
65	7007	Kanal Ottenhausen	500	0	25	25	50	200	200
66	7009	Kanal Üchtelhausen - Altort	200	278	200	0	0	0	0
67	7011	Investitionsbeiträge Stadt Schweinfurt	407	25	30	76	170	120	224
68	7017	Kanal Baugebiet Üchtelhausen-Katzenklinge	250	38	50	420	0	0	0
69	7019	Kanal Frühlingstr. Hesselbach	300	0	0	150	150	0	0
70	7020	Kanal Anschluss Üchtelhausen-Schweinfurt	2000	0	0	150	1295	555	0
71	7022	Kanal Am Höllenbach und Bergstr.	110	0	0	110	0	0	0
72	7622	Madenhausen Dorferneuerung (Gemeindehaus) inkl. Heizung	520	330	420	101	0	0	0
73	7711	Erwerb v. beweglichen Sachen -Bauhof-	31	8	5	11	5	5	5
74	7711	Beschaffung Fahrzeuge	260	17	60	20	20	10	10
75	7711	Bauhof -Wallboxen (2023)	0	0	0	0	0	0	0
76	7711	Lagerboxen bzw. Außenhalle Bauhof	0	0	20	0	0	0	0
77	7900	Fremdenverkehr, sonstige Förderung v. Wirtschaft und Verkehr- Regionalmanagement	17	4	7	6	3	3	3

78	7911	Nahversorgung Erschließungsbeiträge (bisher 6204)	1295	53	270	1025	0	0	0
79	8101	Elektrizitätsversorgung-Kapitalbeteiligung PV/Wind	15	0	50	1000	0	0	0
80	8101	Elektrizitätsversorgung-PV-Anlage – Gde.haus Madenhausen	0	0	0	15	0	0	0
81	8180	Versorgungsunternehmen- Breitband	1682	415	225	755	390	156	156
82	8551	Waldsanierung -Weipoltshausen/ Zell-	25	0	5	5	5	5	5
83	8579	Grunderwerb	55	15	15	10	10	10	10
84	8579	Ausstattungsgegenstände -Forst-	8	8	2	2	2	1	1
85	8801	Grunderwerb	0	0	200	0	0	0	0
86	8811	Grunderwerb	395	15	50	195	175	175	50
Summe				4.150	5.719	8.996	6.524	2.436	3.376

*) Daten aus der vorläufigen Jahresrechnung 2025 über die gebuchten Ausgaben.

Soweit mit dem Investitionsprogramm Einverständnis besteht, erstellt die Verwaltung darauf aufbauend die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und mittelfristiger Finanzplanung.

In der anschließenden Diskussion wird angeregt, nachfolgende Änderungen aufzunehmen.

Nr. 9: Verschiebung der Investition ins Jahr 2030

Nr. 38: Ansatz für 2026 auf 100.000,- € da Vorjahresansatz nicht ausgeschöpft

Nr. 42: Ansatzreduzierung um 400.000,- € nach aktueller Ausschreibung

Nach Nr. 71 einfügen: Ansatz Gestaltung Barrierefreiheit Friedhöfe mit jährlich 5.000,- €

Der Gemeinderat stimmt dem Investitionsprogramm zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 : Nein 4 Anwesend 14 Befangen 0

TOP 8 Bauanträge, Grundstücksangelegenheiten

Zur Sitzung lagen keine Bauanträge vor.

TOP 9 Mitteilungen, Anfragen

TOP 9.1 Tagesordnungspunkte

Frau Kuhn regt an, in der Zukunft bei der Gestaltung der Tagesordnung einzelne nicht dringliche Punkte auf eine Folgesitzung zu verschieben, damit die Dauer der Gemeinderatssitzung nicht so lange wird bzw. mehr Sitzungen mit weniger Tagesordnungspunkten einzuberufen sind.

TOP 9.2 Anfragen an den 1. Bürgermeister im Bereich der laufenden Verwaltung

Es wurden verschiedene Anfragen aus dem Gremium vom 1. Bürgermeister beantwortet, die Angelegenheiten der laufenden Verwaltung betreffen. Diese sollten nach § 29 der Geschäftsordnung nicht in einer Gemeinderatssitzung gestellt werden. Die Antworten werden deshalb nicht im Einzelnen ins Protokoll aufgenommen.

Bürgerversammlungen 2026

Hierzu lade ich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich ein.

Montag, 20.04.2026, Hesselbach, Pfarrheim

Mittwoch, 22.04.2026, Weipoltshausen, Feuerwehrhaus

Alle Versammlungen beginnen pünktlich um **19.00 Uhr.**

Üchtelhausen, 09.04.2026

Johannes Grebner, 1. Bürgermeister

Impressum

Gemeindeblatt Üchtelhausen

Erscheinungsweise:

14täglich in den geraden Wochen jeweils freitags

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;

www.wittich.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Üchtelhausen, Johannes Grebner, Kirchplatz 1, 97532 Üchtelhausen, oder die jeweilige Vertretung im Amt.,

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.





Stellenausschreibung

Die Gemeinde Üchtelhausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Forstwirt (m/w/d) für den gemeindlichen Bauhof.

Sie haben die Ausbildung zum Forstwirt oder einen artverwandten Beruf (z. B. Landwirt) erfolgreich abgeschlossen oder schließen diese in absehbarer Zeit ab, besitzen eine Fahrerlaubnis mindestens der Klasse B, sind zuverlässig, flexibel und teamfähig sowie gewohnt, selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten?

Zu Ihren wesentlichen Aufgaben gehören Pflege, Erhalt und Neuanlage von Waldbeständen, Holzernte sowie der Unterhalt von Waldwegen. Die Mitwirkung beim Winterdienst einschließlich Rufbereitschaft ist vorgesehen.

einen Mitarbeiter (m/w/d) für den gemeindlichen Bauhof.

Sie haben die Ausbildung zum Straßenwärter bzw. Maurer oder einen artverwandten Beruf (z. B. Landschafts- und Grünflächenpfleger, Tiefbauer,..) erfolgreich abgeschlossen, besitzen die Fahrerlaubnis mindestens der Klasse B, sind zuverlässig, flexibel und teamfähig sowie gewohnt, selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten?

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören Straßenunterhaltungsarbeiten, Pflasterarbeiten sowie Pflege und Unterhalt von öffentlichen Grünflächen. Die Mitwirkung beim Winterdienst einschließlich Rufbereitschaft ist vorgesehen.

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem familienfreundlichen Unternehmen. Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD (VKA) mit betrieblicher Altersvorsorge, regelmäßigen Sachbezügen, Dienstradleasing und mehr.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, etc. senden Sie bis **30.04.2026** an die Gemeinde Üchtelhausen, Hesselbach, Kirchplatz 1, 97532 Üchtelhausen, gerne auch als E-Mail mit pdf-Datei an gl@uechtelhausen.de.

Frauen sind ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Eine Beschäftigung in Teilzeit ist möglich.

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Metzger - Geschäftsleiter (Tel. 09720/9100-22) und Herr Seith - Bauhofleiter (Tel. 09720/9100-30) zur Verfügung.

Gemeinde

Änderung der Öffnungszeiten vom Bauhof

Der Bauhof ist ab sofort zu anderen Zeiten geöffnet.

Montag bis Donnerstag 07:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 07:00 bis 12:00 Uhr

Wir bitten dies zu beachten.

René Seith
Bauhofleiter

Problemmüllsammlung Frühjahr 2026

Samstag, 23.05.2026

Hesselbach: Kirchplatz 12.45 – 13.15 Uhr

Üchtelhausen: Platz am Weiher 13.30 – 14.00 Uhr

Die Standorte Madenhausen und Zell werden erst im Herbst 2026 angefahren.

Landkreis Schweinfurt

FÜHRERSCHEIN

UMTAUSCH

INS NEUE EU-FORMAT

UMTAUSCH ERFOLGT SCHRITTWEISE !

Für Kartenführerscheine vom 01.01.1999 – 19.01.2013 → **Ausstellungsdatum ausschlaggebend**

BIS WANN MUSS DER FÜHRERSCHEIN UMGETAUSCHT WERDEN ?

Nach dem 19. Januar 2025 müssen alle **Kartenführerscheine**, die zwischen 1. Januar 1999 und dem 18. Januar 2013 ausgestellt wurden, umgetauscht werden.

Geburtsjahr: VOR 1953*	UMTAUSCH BIS 19. JANUAR 2033
Ab Ausstellungsdatum: 1999 – 2001**	UMTAUSCH BIS 19. JANUAR 2026
2002 – 2004**	UMTAUSCH BIS 19. JANUAR 2027
2005 – 2007**	UMTAUSCH BIS 19. JANUAR 2028 USW.

*Dies gilt für Kartenführerscheine, die zwischen 01.01.1999 – 18.01.2013 ausgestellt wurden und Papierführerscheine aller Art.

**Das Ausstellungsdatum ist unter Nummer 4a auf dem Kartenführerschein zu finden.

BITTE BEACHTEN:

Circa zwei Monate vor und nach Ablauf der Umtauschfrist, also im November, Dezember, Januar, Februar und März, kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Wir bitten Sie daher, den Umtausch rechtzeitig im Laufe des Jahres zu beantragen und nicht bis zum Ablauf der Frist zu warten.

Umtausch in das neue EU-Kartenformat: **31,50 Euro**
Gültigkeit der neuen EU-Führerscheine: **15 Jahre**

Kartenführerscheine, die ab dem 19.01.2013 geboren wurden, müssen nach Ablauf der Gültigkeit (Feld Nummer 4b) umgetauscht werden.

Papierführerscheine (mit Ausnahme von Personen, die vor 1953 geboren wurden), sind spätestens **seit dem 19.01.2025 ungültig**.

Personen, welche ab 1953 geboren wurden, sollten sich umgehend um den Umtausch ihres Papierführerscheins kümmern!



Papierführerscheine vor 31. Dezember 1998 -> Geburtsjahr ausschlaggebend
Weitere Informationen über den Umtausch vor dem 19. Januar 2013 ausgestellter Führerscheine, finden Sie auf der Webseite des Bundesministeriums für Justiz.



Staatliche Auszeichnung für langjähriges ehrenamtliches Engagement

Vier Persönlichkeiten aus dem Landkreis Schweinfurt erhalten besondere Würdigung

Landkreis Schweinfurt. Vier engagierte Persönlichkeiten aus dem Landkreis Schweinfurt erhalten das „Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt“. Landrat Florian Töpfer überreichte Elke Dressel aus Gernach, Wolfgang Düringer aus Gochsheim, Albert Kestler aus Wipfeld und Walter Nicklaus aus Marktsteinach das Ehrenzeichen kürzlich im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Landratsamt Schweinfurt.

„Die vier geehrten Persönlichkeiten stehen in besonderer Weise dafür, was das Ehrenamt in seiner Vielfalt ausmacht: Es stärkt uns als Gesellschaft und hält uns zusammen. Für dieses wichtige Engagement bedanke ich mich sehr herzlich bei Ihnen allen“, betonte Landrat Töpfer. An der Feierstunde nahmen auch die Ersten Bürgermeister der jeweiligen Heimatgemeinde der Geehrten teil sowie die jeweiligen Anregerinnen und Anreger.

Die Ausgezeichneten im Einzelnen:

Elke Dressel engagiert sich unter anderem seit über vier Jahrzehnten ehrenamtlich bei der Offenen Behindertenarbeit (OBA) des Diakonischen Werkes Schweinfurt. Bei einer Vielzahl an Unternehmungen der OBA brachte sie sich in der Organisation, Durchführung und Betreuung der Menschen mit Behinderung ein. Viele Jahre leitete sie zudem den Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit KOMM-IN in Gernach, einem Verein zur Förderung der Inklusion. Darüber hinaus ist Elke Dressel in der örtlichen Kirchengemeinschaft aktiv, war Mitglied der Kirchenverwaltung, ist Teil des Ortsausschusses der Pfarrgemeinde, Kommunionshelferin und Gottesdienstbeauftragte. Zudem ist sie im Johannisverein aktiv und auch in der Nachbarschaftshilfe engagiert.

Faschingsbegeisterten oder Musikfreunden im Landkreis Schweinfurt wird Wolfgang Düringer zweifelsfrei ein bekannter Name sein. Als langjähriges Mitglied und Aushängeschild des Gochsheimer Carnevals Club erheitert Wolfgang Düringer als Büttenredner alljährlich Närrinnen und Narren. Neben unzähligen Auftritten im fränkischen Raum, stehen auch eine Vielzahl an TV-Auftritten bei „Fastnacht in Franken“, „Karnevalissimo“ oder „Mainz bleibt Mainz wie es singt und lacht“ in Düringers Vita. Vielfach und hochkarätig wurde er bereits ausgezeichnet. Daneben spielt die Musik im wahrsten Sinne eine große Rolle in seinem Leben. So kümmert er sich als Musiklehrer um den musikalischen Nachwuchs, war lange Jahre erster Vorstand des Musikvereins Gochsheim/Weyer, leitet die Gochsheimer Kerwamusikanten und dirigierte zahlreiche Blaskapellen im Landkreis. Seit mehr als 50 Jahren engagiert er sich auch im Bereich Kirchenmusik in den beiden Pfarreien St. Michael und St. Matthias, Gochsheim.

Mit Albert Kestler wurde ein ebenso bekanntes Gesicht des Landkreises Schweinfurt ausgezeichnet. Seit vielen Jahren verkörpert er die Symbolfigur „Wipfelder Zehntgraf“ als Repräsentant der gleichnamigen örtlichen Weinlage. Überhaupt ist der Wein sein Element. So ist Kestler Gründungsmitglied des Weinbauvereins Wipfeld e. V., bei welchem er viele Jahre in vielerlei Funktionen Verantwortung trug und die Entwicklung des Vereins entscheidend mitgeprägt hat. So entstanden während seiner Zeit als Vorstand beispielsweise Rundwege in den Weinbergen mit Infotafeln oder auch die Zehntgrafenlaube. Kestler initiierte die „Letzte Fuhr“ zum Abschluss der Weinlese und war auch an der Entstehung des weithin bekannten Wipfelder Straßenweinfestes beteiligt. Auch war er Gästeführer, sowie Dozent für Wein- und Genusskultur. Ebenso war er viele Jahre in der Freiwilligen Feuerwehr und dem Musikverein Wipfeld engagiert, wo er ebenso zu den Gründungsmitgliedern zählt und schließlich zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Walter Nicklaus steht unter anderem der Vereins- und Festgemeinschaft vor, welche sich 1998 gründete, und zeichnete hierbei auch Verantwortung bei der Planung und Durchführung der traditionellen Marktsteinacher Zeltkirchweih. Er kümmert sich auch um die Verwaltung und den Verleih von

Gerätschaften an die örtlichen Vereine oder organisiert Versammlungen. Des Weiteren ist Nicklaus seit 1997 Vorsitzender des Sportangelvereins Marktsteinach. Das Vereinsleben und die Entwicklung rund um den See sind geprägt von seinem Engagement. Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr ist Walter Nicklaus seit vielen Jahrzehnten aktiv. Nicht wegzudenken ist auch der vielfältige Einsatz in der örtlichen Kirchengemeinschaft oder bei der Jagdgenossenschaft: Walter Nicklaus ist stets zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wird.



von links: Landrat Florian Töpfer, Koltzheims Erster Bürgermeister Horst Herbert, Elke Dressel, Wipfelds Erster Bürgermeister Tobias Blesch, Albert Kestler, Gochsheims Erster Bürgermeister Manuel Kneuer, Wolfgang Düringer, Walter Nicklaus und Schonungens Erster Bürgermeister Stefan Rottmann.
Foto: Melina Bosbach-Nemeth/LRASW

Landrat Töpfer überbringt Ehrenpreis des Landkreises Schweinfurt an Winzerfamilie Geßner

Eine Sitzbank aus Nussbaumholz wurde von der Lebenshilfe Schweinfurt angefertigt und dem Weingut nun ausgehändigt



Landrat Florian Töpfer überreichte eine Sitzbank aus Nussbaumholz an Inge Geßner, deren Familienbetrieb mit dem Wein-Ehrenpreis des Landkreises Schweinfurt ausgezeichnet worden ist. Mit dabei: Enkel Emil und der Familienhund Sir William.
Foto: Andreas Lösch/Landratsamt Schweinfurt

Landkreis Schweinfurt. Das Weingut Geßner aus Garstadt hatte im vergangenen Jahr den Wein-Ehrenpreis des Landkreises Schweinfurt erhalten. Bei der Wein- und Sektprämierungsfeier des Fränkischen Weinbauverbands im November 2025 in Würzburg überreichte Landrat Florian Töpfer damals die Urkunde und eine symbolische Miniatur-Holzbank.

Die Lebenshilfe Schweinfurt hat die Sitzbank aus Nussbaumholz nun in Originalgröße angefertigt, so dass Landrat Töpfer vor kurzem die Winzerfamilie in ihrer Vinothek in Garstadt besuchen und das hochwertige Handwerksstück überreichen konnte. „Die Erfolge unserer Weinbaubetriebe im Landkreis Schweinfurt machen mich stolz, sie sorgen regelmäßig mit außergewöhnlichen Leistungen überregional für Aufsehen und Anerkennung“, sagte Landrat Töpfer. „Das Weingut Geßner überzeugt dabei seit vielen Jahren mit herausragender Qualität und vor allem Kontinuität, immer wieder ist die Winzerfamilie bei den renommierten Preisverleihungen vorne mit dabei.“

Die Familie Geßner betreibt auf Muschelkalkböden seit vielen Jahren sehr erfolgreich Weinbau.

Unter anderem wurden 2019 und 2022 jeweils einer ihrer Weine mit der bedeutenden Prämierung „Best of Gold“ des fränkischen Weinbauverbands ausgezeichnet. Zudem stellten sie bislang zweimal den Landkreiswein des Landkreises Schweinfurt, der im Rahmen einer Blindverkostung ermittelt wird. Den Ehrenpreis gewannen die Geßners nach 2016 und 2019 im Jahr 2025 bereits zum dritten Mal. Prämiiert wurde der „2023er Grauburgunder trocken“.

Vergeben wird der Ehrenpreis des Landkreises an das Weingut, welches in den vergangenen drei Jahren die meisten prämierten Weine hatte, bezogen auf die Anbaufläche. So haben auch kleinere Betriebe die Chance, die Auszeichnung zu erhalten.

Landkreis Schweinfurt unterstützt inklusives Kulturprojekt in Grafenrheinfeld

Freiwillige Sonderzuwendung in Höhe von 5.000 Euro für eine neue Zeltplane für den Kinderzirkus „Rafeldinio“

Landkreis Schweinfurt. Der Ausschuss für Bildung und Kultur des Landkreises Schweinfurt hat in seiner Sitzung im Februar dieses Jahres einstimmig der Förderung des Kinderzirkus „Rafeldinio“ in Grafenrheinfeld zugestimmt. Das Caritas Jugendhilfzentrum Maria Schutz, Träger des Projekts, und der Förderkreis Jugendhilfzentrum Maria Schutz e.V. hatten im vergangenen Dezember einen Förderantrag im Rahmen der Sonderförderung Kultur des Landkreises gestellt, die mit Ende des Jahres 2025 auslief.

Die Förderung in Höhe von 5.000 Euro wurde als Unterstützung über den Baustein 1 der Sonderförderung Kultur 2022-2025 - bauliche/technische Maßnahmen - bewilligt und wird in die Beschaffung einer neuen Zeltplane für das Zirkuszelt fließen. Für die neue Zeltplane fallen Nettogesamtkosten in Höhe von rund 50.000 Euro an. Die Höhe der Zuwendung beträgt laut Richtlinien bis zu 20 Prozent der als zuwendungsfähig anerkannten Gesamtkosten, maximal jedoch 5.000 Euro. Damit erhält das Projekt die höchst mögliche Summe aus dem Fördertopf.

Landrat Florian Töpfer übergab nun den Förderbescheid für die neue Zeltplane offiziell an Stefanie Kimmel, Leiterin des Jugendhilfzentrums Maria Schutz. „Der Kinderzirkus Rafeldinio ist seit vielen Jahren ein wichtiges Kulturprojekt für junge Menschen in unserem Landkreis. Er verfügt über eine hohe Strahlkraft in die gesamte Region und steht in herausragender Weise für gesellschaftliche Teilhabe durch gelebte Inklusion“, sagte Töpfer. Dass die Förderung von kultureller Bildung im Landkreis einen hohen Stellenwert habe, zeige auch die seit Beginn dieses Jahres laufende und vom Ausschuss für Bildung und Kultur einstimmig beschlossene Richtlinie „K29 at school“, mit der kulturelle Projekte an weiterführenden Schulen gefördert werden sollen.

Stefanie Kimmel freut sich sehr über die Unterstützung durch den Landkreis und bedankte sich bei der Übergabe des Förderbescheids beim Kulturausschuss. Zusätzlich haben zahlreiche Spenden und Benefiz-Veranstaltungen das Projekt vorangebracht.

Der Kinderzirkus „Rafeldinio“ ist seit über zehn Jahren fester Bestandteil des Alltags im Jugendhilfzentrum Maria Schutz und die Zirkuspädagogik eine wichtige Säule des Heimkonzepts.

In dem inklusiven Freizeit- und Bildungsprojekt haben Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung die Möglichkeit zur Teilnahme an Zirkus-, Musik- und Bewegungskursen verschiedenster Disziplinen. Je nach Interesse werden unter fachpädagogischer Anleitung Boden- und Luftakrobatik sowie Gleichgewichtskünste trainiert, Clownerie ausprobiert oder hinter den Kulissen Kostüme geschneidert, Lichttechnik und Maskenbild entdeckt. Immer gestärkt werden dabei soziale Kompetenzen, motorische Fähigkeiten und das Selbstvertrauen der jungen Artistinnen und Artisten. 2018 wurde das Projekt dafür mit dem unterfränkischen Inklusionspreis ausgezeichnet. Nach über zehn Jahren und unzähligen Proben und Auf-

führungen ist laut Stefanie Kimmel die Anschaffung einer neuen Zeltplane für das Zirkuszelt eine nicht länger aufzuschiebende Notwendigkeit: Witterungsbedingte Schäden, Verschleißerscheinungen, poröse Verknüpfungen und Risse in der Zeltplane lassen die neue, rund 600 Quadratmeter große Zeltplane mit Sattelgang für den Eingang dringend erwarten.

Ausführliche Informationen zu den Kulturfördermöglichkeiten des Landkreises Schweinfurt finden Interessierte unter:

www.landkreis-schweinfurt.de/kultur.



Landrat Florian Töpfer (rechts) und Kulturmanagerin Susanna Bauernfeind (links) haben einen Förderbescheid in Höhe von 5.000 Euro aus der Sonderförderung Kultur an Stefanie Kimmel, Leiterin des Jugendhilfezentrums Maria Schutz, übergeben. Damit soll eine neue Zeltplane für das Zirkuszelt (im Hintergrund) mitfinanziert werden. Foto: Andreas Lösch/Irasw

Gemeinsamer Schutz von Wildtieren während der Brut- und Setzeit

Rücksichtsvolles Verhalten schützt die heimische Tierwelt

Landkreis Schweinfurt. Es wird wieder wärmer und mit dem Frühjahr beginnt auch die Brut- und Setzeit von Wildtieren: Es brüten Vögel in Hecken, Bäumen oder auf dem Boden. Rehe, Hasen, Wildschweine und viele andere Tiere erwarten Nachwuchs. Jungtiere sind in dieser Zeit besonders schutzbedürftig - denn schon kleine Störungen durch Menschen oder freilaufende Hunde können für sie lebensgefährlich werden.

Wenn beispielsweise Vögel aus ihrem Nest verschucht werden, kann es passieren, dass die Eier im Gelege auskühlen und absterben. Die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Schweinfurt bittet daher alle Bürgerinnen und Bürger, in den kommenden Monaten besonders rücksichtsvoll in Wald, Feld und Wiesen unterwegs zu sein.

„Wichtig ist vor allem, sowohl zu Fuß als auch mit dem Fahrrad, auf den Wegen zu bleiben und Hunde - besonders in Waldnähe und auf Wiesen - an der Leine zu führen. Wer ein Jungtier entdeckt, sollte Abstand halten, Ruhe bewahren und sich langsam zurückziehen. Die Tiere dürfen auf keinen Fall angefasst oder gar mitgenommen werden“, erläutert Philipp Keller, Leiter der Unteren Naturschutzbehörde.

Viele Wildtiere setzen gezielt auf Tarnung statt auf Flucht. Rehkitze, Junghasen oder Wildschweinfrischlinge liegen oft regungslos im hohen Gras oder im Unterholz. Für Spaziergängerinnen und Spaziergänger wirken sie deshalb oftmals verlassen. Tatsächlich sind die Muttertiere meist in der Nähe und kehren regelmäßig zurück.

Geraten Jungtiere jedoch durch Menschen oder Hunde in Stress, kann das schwerwiegende Folgen haben: Sie werden von ihren Müttern getrennt, verletzt oder verlassen ihr sicheres Versteck zu früh.

Ob Rehkitze, Junghase oder Wildschweinfrischling - Alle diese Tiere haben eines gemeinsam: Sie sind darauf angewiesen, in ihren ersten Lebenswochen möglichst nicht gestört zu werden. Umso wichtiger ist es daher, dass der Mensch Rücksicht nimmt und die Ruhe- sowie Lebensräume nicht stört.

Übrigens: Bereits ab Ende Februar kommen die ersten Junghasen zur Welt. Rehkitze werden ab etwa Ende April häufig

im hohen Gras von Wiesen oder an Waldrändern abgelegt. Auch Wildschweine ziehen im Frühjahr ihren Nachwuchs im schützenden Unterholz auf. Vögel brüten sowohl in Nestern am Baum als auch in der Feldflur.

Nicht vergessen: Von März bis September sind bei Hecken, Gebüsch und anderen Gehölzen generell nur noch schonende Form- und Pflegeschnitte zulässig. Das vollständige Abschneiden, auf den Stock setzen und Beseitigen von Gehölzen ist während dieser Zeit nicht erlaubt. Ausnahmen bestehen für Bäume im Wald, Kurzumtriebsplantagen und in gärtnerisch genutzten Flächen unter Beachtung des Artenschutzrechts (z.B. brütende Vögel, Baumhöhlen für Fledermäuse) und ggf. gemeindlicher Baumschutzverordnungen.

Landwirtschaftsschule feiert und verabschiedet 15 Absolventen

Pressemitteilung vom 02.04.2026

Am Freitag, 20. März 2026 wurden an der Landwirtschaftsschule Schweinfurt 14 Studierende aus Unterfranken und ein Studierender aus Mittelfranken mit dem Titel „Staatlich geprüfter Wirtschaftler für Landbau“ sowie „Bachelor Professional“ verabschiedet.

Schweinfurt – An der einzigen Landwirtschaftsschule in Unterfranken haben sich die 15 Studierenden aus sechs Landkreisen auf ihre zukünftige Rolle als Unternehmer und Betriebsleiter, sowie auf die Meisterprüfung vorbereitet.



Die Absolventen von links: Felix Krämer, Felix Holzberger, Franziska Trunk, Tobias Lurz, Valerie Ames, Leon Schmitt, Louis Warmuth, Jakob Ziegler, Jonas Mützel, Marius Herbig, Sebastian Schüller, Hakim Fuchs, Ludwig Heß, Lukas Meyer, Dominik Götz Foto: Daniel Endres, AELF Schweinfurt

Die drei Jahrgangsbesten Ludwig Heß, Lkr. Schweinfurt, Louis Warmuth, Lkr. Rhön-Grabfeld, und Dominik Götz, Lkr. Schweinfurt erhielten als Anerkennung für ihre Leistung einen Buchpreis von Landrat Florian Töpfer, der den Landkreis Schweinfurt als Schulaufwandsträger repräsentierte. Als Ansporn für ihre weitere Entwicklung erhielten sie zusätzlich vom Freistaat Bayern ein Stipendium für persönliche Fortbildung in Höhe von 1.200 Euro. In seiner Ansprache stellte Herr Töpfer die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen Landkreis, Gemeinden und Landwirtschaft im Allgemeinen, aber auch die besondere Bedeutung der Landwirtschaftsschule Schweinfurt dar. Der unterfränkische BBV-Präsident Stefan Köhler unterstrich dies ebenfalls in seinem Grußwort und gratulierte den erfolgreichen Absolventen. Der Vorsitzende des Verbandes für landwirtschaftliche Fachbildung Matthias Ruß verwies auf die großen Herausforderungen, welche den Arbeitsalltag landwirtschaftlicher Betriebe und besonders die Zukunft der jungen Betriebsleiter zukünftig prägen werden. Hier sei besonders die Politik gefragt, die als verlässlicher Partner der Landwirtschaft auftreten müsse. Eine gute Ausbildung kann das Fundament für moderne und vorausschauende Landwirtschaft sein, wenn die politischen Rahmenbedingungen den Boden hierfür bereitstellen.

Den hohen Stellenwert der Schule für die landwirtschaftliche Fachbildung unterstrich die Präsenz vieler politischer Mandatsträger. Über Parteigrenzen hinaus betonten Politiker aller Ebenen ihre Anerkennung für die Leistungen der diesjährigen Absolventen.

Mit Herrn Jonas Mützel und Dominik Götz gaben zwei Absolventen einen Einblick in die Ergebnisse ihrer Wirtschaftler-

arbeiten. Beide stellten die fehlende Planungssicherheit in Bezug auf zukünftige gesetzliche Rahmenbedingungen, sowohl in der Tierhaltung, als auch im Bereich der Förderung, heraus.

Der Semestersprecher Louis Warmuth ließ in seiner bewegenden Abschlussrede die vergangenen drei Semester an der Landwirtschaftsschule Schweinfurt Revue passieren, und bedankte sich im Namen aller Absolventen bei Angehörigen und Lehrkräften für deren Unterstützung.



Die Absolventen mit ihren Gratulanten: Matthias Ruß (VLF Ufr.), Bernd Schuhmann (MdB), Florian Töpfer (Landrat), Simon Wirsing (Semesterleiter LWS Schweinfurt), Stefan Köhler (BBV Ufr. MdEP), Maria Hoßmann (BBV Ufr.), Joachim Dömling (Schulleiter LWS Schweinfurt), Paul Knoblach (MdL), Michael Freudberger (Bgm), Karl Gerhard (Bgm) Foto: Daniel Endres, AELF Schweinfurt

Im Rahmen der Schulschlussfeier überreichte das 1. Semester eine Spende in Höhe von 900 Euro an Herrn Dr. Wolfgang Meyer zu Brückwedde von der Landwirtschaftliche Familienberatung. Es handelt sich um den Erlös aus der Weihnachtstombola, die traditionell vom 1. Semester an der Weihnachtsfeier der Landwirtschaftsschule veranstaltet wird.

ÖPNV – Anpassungen bei einzelnen Buslinien bereits ab 13.4.

ÖPNV im Landkreis Schweinfurt: Anpassungen bei einzelnen Buslinien beachten

Fahrplan-Änderungen gelten ab Montag, 13. April - Fahrbetrieb nochmals optimiert worden

Seit Montag, 13. April, kam es auf einzelnen Buslinien – auch bei einzelnen Schulbusfahrten – zu Anpassungen.

Fahrgäste werden darum gebeten, ihre jeweiligen Fahrpläne aufmerksam zu lesen.

Die aktualisierten Fahrpläne und ausführlichen Hinweise zu den Änderungen sind seit dem 9. April unter: www.landkreis-schweinfurt.de/busfahren zu finden.

Bei folgenden Linien kommt es zu Änderungen:

Linie 210 (Schweinfurt – Bad Königshofen),

Linie 218 (Schulbusverkehr),

Linie 223 (Schweinfurt – Volkach),

Linie 225 (Gerolzhofen – Kolitzheim),

Linie 231 (Schweinfurt – Werneck) und

Linie 238 (Schweinfurt – Dippbach)

Diese Anpassungen erfolgen insbesondere, um den gesamten Fahrbetrieb nochmals zu optimieren.

Durch die geänderten Fahrtzeiten sind Umstiege künftig noch besser zu erreichen und Fahrtzeiten werden kürzer, sodass Fahrgäste schneller an ihr Ziel kommen.

Erfolgreicher Auftakt für Blickpunkt Auge

Hoher Bedarf an Beratungsstunden für sehbeeinträchtigte Menschen

Gelungener Auftakt des Beratungsangebots des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbunds – Sprechstunde einmal im Monat

Stadt und Landkreis Schweinfurt. Die Nachfrage war groß, als der Bayerische Blinden- und Sehbehindertenbund e. V. (BBSB)

erstmalig seine Beratung für Stadt und Landkreis Schweinfurt Ende März im Landratsamt angeboten hat. Alle Terminslots wurden zum Auftakt des wiederkehrenden Angebots belegt. Die nächste Möglichkeit besteht nun am Mittwoch, 29. April, wenn der BBSB von 10 bis 12:00 Uhr für sehbeeinträchtigte Menschen wieder in Schweinfurt zur Verfügung steht.

Das Landratsamt Schweinfurt stellt dem BBSB an jedem letzten Mittwoch im Monat von 10 bis 12:00 Uhr Räumlichkeiten in der Schrammstraße 1 für Beratungsstunden zur Verfügung. Initiiert wurde diese Sprechstunde von der GesundheitsregionPlus Stadt und Landkreis Schweinfurt im Austausch mit der „Blickpunkt Auge“-Beratungsstelle des BBSB.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird um Anmeldung gebeten bei „Blickpunkt Auge“-Berater Martin Weber via Telefon unter 0931 4652950 oder per Mail an wuerzburg@bbsb.org.

Das Angebot hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen mit Sehbeeinträchtigung oder Augenerkrankungen sowie deren Angehörige kompetent und ausführlich zu beraten.

Der BBSB ist die Selbsthilfeorganisation der rund 100.000 blinden und sehbehinderten Menschen in Bayern sowie der Patientinnen und Patienten mit Augenerkrankungen. Der BBSB vertritt deren Interessen gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit.



Über eine gelungene Auftaktveranstaltung für das monatliche Beratungsangebot von „Blickpunkt Auge“ in Stadt und Landkreis Schweinfurt freuten sich (von links) Sorya Lippert (Zweite Bürgermeisterin der Stadt Schweinfurt), Landrat Florian Töpfer, Christine Thaler (BBSB-Bezirksgruppenleiterin Unterfranken-Würzburg), „Blickpunkt Auge“-Berater Martin Weber sowie Anja Lehmeier und Janina Scheblein von der Geschäftsstellenleitung der GesundheitsregionPlus Stadt und Landkreis Schweinfurt.

Foto: Andreas Lösch/Irasw

„machBAR“: Ideen sammeln und Erfahrungen teilen zum Thema „Wertschätzung im Ehrenamt“

Servicestelle Ehrenamt lädt ein zur fünften „machBAR“ ins Wern-Café

Landkreis Schweinfurt. Es gibt viele Wege, die Zeit und das Engagement von Ehrenamtlichen wertzuschätzen. Helferteste, Ausflüge, Ehrungen, aber auch Ansprechbarkeit, Mitgestaltung und Austausch im Alltag gehören dazu und tragen maßgeblich zur Motivation von Ehrenamtlichen bei.

Wie wird das hier im Landkreis Schweinfurt gehandhabt? Welche Arten der Anerkennung nutzen die Vereine im Landkreis Schweinfurt und erreichen sie damit alle Ehrenamtlichen?

Die Servicestelle Ehrenamt lädt alle ein, die sich im Ehrenamt oder mit Ehrenamtlichen engagieren und Interesse an diesem Thema haben. Gelegenheit zum Austausch bietet die fünfte „machBAR“ der Servicestelle Ehrenamt, die am Montag, 20. April, im Wern-Café in Niederwern stattfindet. In lockerer Atmosphäre können die Teilnehmenden ihre Erfahrungen teilen und neue Ideen zum Thema Wertschätzung im Ehrenamt sammeln. Ziel ist es, voneinander zu lernen, sich zu vernetzen und neue Impulse mitzunehmen.

Die Veranstaltung inklusive einem alkoholfreien Getränk und Knabberien ist kostenfrei.

Termin: Montag, 20. April 2026, 17:30-19:30 Uhr

Anmeldung: www.landkreis-schweinfurt.de/ehrenamt

(Rubrik Termine)

Veranstalter: Servicestelle Ehrenamt, Landkreis Schweinfurt

Ort: Wern-Café, Schweinfurter Str.44, 97464 Niederwerrn

NVM – Deine Verbindung in Mainfranken

Einsteigen, Bankkarte vorhalten, losfahren - NVMtap kommt Ende 2026 nach Mainfranken

Würzburg/Mainfranken, 31.03.2026 - Bus und Bahnfahrten wird in der Region noch einfacher: Der Verkehrsverbund Nahverkehr Mainfranken (NVM) führt Ende 2026 ein neues Tap-in/Tap-out System (NVMtap) ein, eine großzügige Förderung des Bundes ermöglicht dieses Vorhaben. Die Fahrgäste müssen künftig vorab kein Ticket mehr kaufen und benötigen keine Tarifzonenkenntnisse mehr - ein kurzes Vorhalten der Bankkarte reicht.

Ein Schritt in Richtung moderner Nahverkehr in Mainfranken

Viele kennen Tap-in/Tap-out bereits aus anderen Städten und Ländern. Mit der Einführung in der Region macht der Verkehrsverbund NVM den Nahverkehr einfacher, digitaler und alltagstauglicher - damit Bus und Bahn für alle noch attraktiver werden. Landrat Florian Töpfer, Vorsitzender der NVM-Gesellschafterversammlung: „Für die Fahrgäste ist es nur ein kurzer ‚Tap‘ - für Mainfranken ist es ein weiterer großer Schritt in Richtung moderner Nahverkehr. Der kurze Tap ersetzt Ticketkauf und Tariffragen. Damit wird der Zugang zum öffentlichen Nahverkehr nochmals für alle erleichtert.“

Insgesamt ist es für die Fahrgäste und das Fahrpersonal ein echter Komfortgewinn.“

So funktioniert's:

Beim Einsteigen wird die Bankkarte, Kreditkarte oder das Smartphone kurz an ein Lesegerät, einen sogenannten Validator, gehalten („Tap-in“), beim Aussteigen erneut („Tap-out“). Das System berechnet im Hintergrund automatisch den günstigsten passenden Preis - ganz ohne App, Registrierung oder vorherigen Ticketkauf.

Egal ob kurze Strecke oder mehrere Fahrten am Tag: NVMtap sorgt dafür, dass Fahrgäste nie mehr bezahlen als nötig. Tarifwissen, Tarifzonen oder die Frage nach dem richtigen Ticket gehören damit der Vergangenheit an.

Für alle nutzbar:

Auch ohne eigene Bankkarte bleibt der Nahverkehr bequem nutzbar: Für Kinder und Fahrgäste ohne Bankkonto oder für alle, die ihre private Bankkarte nicht verwenden möchten, steht eine Guthabekarte zur Verfügung. NVMtap ergänzt das bestehende Ticketangebot. Papierfahrtscheine, App-Tickets und Abonnements können weiterhin wie gewohnt genutzt werden.

Wo gilt NVMtap?

Das neue System wird in allen Bussen der Landkreise Würzburg, Kitzingen, Main-Spessart, Schweinfurt, Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld sowie im Stadtgebiet Schweinfurt gelten.

Zusätzlich werden alle Bahnhaltepunkte im gesamten Verbundgebiet mit Lesegeräten ausgestattet. Das bereits in den Schweinfurter Stadtbussen bestehende ähnliche System wird in das Tap-in/Tap-out System des NVM integriert werden. In den Bussen und Straßenbahnen im Stadtverkehr Würzburg (WSB/WVV) bleibt das bisherige Ticketsystem unverändert. Fahrgäste können dort wie gewohnt ihre bekannten Vertriebswege nutzen.

Sicher und geschützt unterwegs

Beim Bezahlen mit NVMtap sind die Fahrgäste auf der sicheren Seite: Alle Transaktionen werden verschlüsselt und nach höchsten Sicherheitsstandards verarbeitet - genauso zuverlässig, wie beim kontaktlosen Bezahlen im Alltag.

ICA Traffic GmbH - technische Umsetzung moderner Ticket-systeme

Die technische Umsetzung übernimmt ICA Traffic GmbH aus Dortmund. ICA Traffic hat bereits ähnliche Projekte, z.B.

in Schwerin, umgesetzt. Als technologieorientiertes Unternehmen zählt die ICA Traffic zu den führenden Anbietern von Ticketinglösungen für Mobilitätsanbieter in Deutschland. Ziel des Unternehmens ist es, Ticketing für Fahrgäste und Verkehrsunternehmen so einfach und effizient wie möglich zu gestalten.

402Payment GmbH - einfaches Bezahlen für Bus und Bahn

Beratend tätig ist zudem die 402PAYMENT GmbH. Das Unternehmen entwickelt moderne Ticket- und Bezahlssysteme für den öffentlichen Verkehr, mit denen Fahrgäste bequem per Karte oder Smartphone Tickets kaufen und nutzen können.

Über den NVM

Der Nahverkehr Mainfranken (NVM) ist der ÖPNV-Verbund für die Region Mainfranken. Zum Verbundgebiet gehören die Städte und Landkreise Würzburg und Schweinfurt sowie die Landkreise Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld, Haßberge, Kitzingen und Main-Spessart.

Damit profitieren rund eine Million Bürgerinnen und Bürger in der Region von einem gemeinsamen Verkehrsnetz mit einheitlichem Fahrtscheinangebot und abgestimmten Qualitätsstandards im öffentlichen Nahverkehr.

Weitere Informationen rund um den NVM und die einzelnen Verbundpartner finden Sie unter: www.nahverkehr-mainfranken.de



Termine der Gemeinde Üchtelhausen

April 2026	
Fr., 10.04.2026 verlegt auf Fr., 17.04.2026 19:00 Uhr	Theater Hesselbach - Pfarrzentrum <i>Theatergruppe</i>
Sa., 11.04.2026 verlegt auf Sa., 18.04.2026 19:00 Uhr	Theater Hesselbach - Pfarrzentrum <i>Theatergruppe</i>
So., 12.04.2026 verlegt auf So., 19.04.2026 18:00 Uhr	Theater Hesselbach - Pfarrzentrum <i>Theatergruppe</i>
Sa., 18.04.2026 wird verlegt Termin noch nicht bekannt	Jahreshauptversammlung Hesselbach - Clubraum <i>Eigenheimer Hesselbach</i>
Mo., 20.04.2026 (19:00)	Jahreshauptversammlung Üchtelhausen - Kirchberg7 <i>Förderverein Kirchberg7</i>
Mo., 20.04.2026 (19:00)	Bürgerversammlung Hesselbach - Pfarrzentrum <i>Gemeinde Üchtelhausen</i>
Mi., 22.04.2026 (19:00)	Bürgerversammlung Weipoltshausen - Feuerwehrhaus <i>Gemeinde Üchtelhausen</i>
Do., 23.04.2026 (9:00)	Frauenfrühstück Üchtelhausen - Pfarrheim <i>KDFB Üchtelhausen</i>
Fr., 24.04.2026 (18:00 - 22:30)	Frauenkegeln mit Büfett Üchtelhausen - Pfarrheim <i>KDFB Üchtelhausen</i>
Sa., 25.04.2026	Fischfest Zell - Dorfplatz <i>Freiwillige Feuerwehr Zell</i>
Sa., 25.04.2026 (18:00)	Beichte und Abendmahl zur Konfirmation Madenhausen - Kirche <i>Pfarramt Zell-Lauertal</i>
So., 26.04.2026 (10:30)	Festgottesdienst zur Konfirmation Zell - Kirche <i>Pfarramt Zell-Lauertal</i>

So., 26.04.2026 (10:00)	Gemeinsame Feier der Hl. Erstkommunion Üchtelhausen - Kirche <i>Pfarrgemeinde</i>
Mo., 27.04.2026 (19:30)	„Wir sind Stücht“ Üchtelhausen -Kirchberg7 <i>Vereinsvorstände</i>
Do., 30.04.2026	Maibaum aufstellen Hoppachshof - Vereinsgebäude <i>Bürgerverein und FFW Hoppachshof</i>
Do., 30.04.2026	Kirschblütenfest Zell - Dorfplatz <i>Gartenbau- und Landespflege Zell</i>
Do., 30.04.2026	Maibaum aufstellen Hesselbach - Dorfplatz <i>Freiwillige Feuerwehr Hesselbach</i>
Mai 2026	
Fr., 01.05.2026 (10:00)	Messfeier zum Hochfest der Schutzfrau von Bayern Ebertshausen - Kirche <i>Pfarrgemeinde</i>
Fr., 01.05.2026	1. Maifest Weipoltshausen - EH-Platz, im Längental 1 <i>Eigenheimer e. V. Weipoltshausen</i>
Fr., 01.05.2026	Bergfest in Ottenhausen Ottenhausen - Tannenberghütte <i>Musik- und Sportverein</i>
Fr., 01.05.2026 (10:00)	Frühlingsfest Üchtelhausen - am Pilz <i>DJK Üchtelhausen</i>
Fr., 01.05.2026 (10:00)	Ökumenischer Gottesdienst Thomashof - Alpenvereinschütte / Haselstaude <i>Pfarramt Zell-Lauertal</i>
So., 03.05.2026 (10:00)	Messfeier zum Patrozinium Hesselbach - Kirche <i>Pfarrgemeinde</i>
So., 03.05.2026	Wunderbar Wanderbar <i>Schweinfurter OberLand</i>
Fr., 08.05.2026 bis Sa., 09.05.2026	Dorrfest Ebertshausen <i>Dorfgemeinschaft Ebertshausen</i>
So., 10.05.2026 (18:00)	Maiandacht an der Kapelle Üchtelhausen - Kapelle <i>Pfarrgemeinde</i>
Mo., 11.05.2026 (17:00)	Bittgang nach Hausen <i>Pfarrgemeinde</i>
Di., 12.05.2026 (18:00)	Bittgang nach Ottenhausen <i>Pfarrgemeinde</i>
Do., 14.05.2026 bis So., 17.05.2026 (10:00 - 24:00)	Anglerfest Madenhausen - Am See <i>Anglerclub Madenhausen</i>
Do., 14.05.2026	Faustballturnier Üchtelhausen - Sportplatz <i>DJK Üchtelhausen</i>
Fr., 15.05.2026 bis Sa., 16.05.2026	BunnyCow-Festival Zell - Sportheim <i>SG Zell/Weipoltshausen/Madenhausen</i>
Fr., 15.05.2026 (14:00)	Muttertagsfeier mit Ehrungen Üchtelhausen - Pfarrheim <i>KDFB Üchtelhausen</i>





Willkommen
bei der **Gemeinde Thundorf**

Die Gemeinde Thundorf i. UFR, (ca. 1.000 Einwohner), mit seinen drei Ortsteilen, im Landkreis Bad Kissingen, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauhofleiter/in (m/w/d)

in Vollzeit mit 39 Wochenstunden, Die Stelle ist unbefristet.

Diese Aufgaben erwarten Sie bei uns:

- Fachliche und organisatorische Leitung und Koordination des Bauhofs mit derzeit 6 MitarbeiterInnen
- Steuerung von Arbeits-, Personaleinsatz- und Urlaubsplanung
- Planung, Organisation und Überwachung aller Arbeiten im Bereich der kommunalen Infrastruktur
- Organisation des Fuhrparks und der Kleingeräte (Beschaffung/Unterhalt)
- Verantwortung für die gemeindliche Wasserversorgung für den Ortsteil Thundorf (mit Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen)
- Mitarbeit bei den einzelnen Tätigkeiten
- Organisation und Personaleinsatzplanung im Winterdienst

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem bauhandwerklichen Beruf, idealerweise als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK) oder vergleichbaren Beruf
- Bereitschaft zur Ablegung des Lehrgangs für Externe "Wasserversorgungstechnik" bei der Bayerischen Verwaltungsschule, sofern nicht bereits vorhanden
- Bereitschaft zu Winter- und Wochenenddiensten sowie zur Arbeit außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Grundkenntnisse im betriebswirtschaftlichen Bereich einschließlich EDV-Grundkenntnisse (MS-Office Anwendungen)
- Einsatzbereitschaft und körperliche Belastbarkeit
- Übernahme von Verantwortung und Mitgestaltung, selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Organisations- u. Durchsetzungsvermögen, Erfahrung bei der Führung von Mitarbeitern
- Führerschein mindestens der Klasse BE, idealerweise der Klasse CE
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten im Umgang mit Bürgern und Kollegen

Vieles spricht dafür, bei uns zu Arbeiten:

- Ein sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit einer Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit allen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (wie Zusatzversorgung) Betriebliche Altersvorsorge, Leistungsentgelt und Jahressonderzahlung)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliches Fahrradleasing über den Arbeitgeber in Form einer Entgeltumwandlung



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Bewerbungsfrist: 19.04.2026) über das Bewerbungsportal der Verwaltungsgemeinschaft Meibisch unter dem links abgebildeten QR-Code oder unter www.messbach.de/rathaus/stellenausschreibungen

Für Fragen zur Stelle wenden Sie sich gerne an die Bürgermeisterin Frau Dekant (Tel. 09724/1714).
Für personalrechtliche Fragen wenden Sie sich gerne an Herrn Müller (09735/89131).



Der **Markt Stadtlauringen** im Landkreis Schweinfurt sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** in Vollzeit und unbefristet eine

Geschäftsleitung (m/w/d)

Ihr Profil:

Für die ausgeschriebene Position mit Leitungsfunktion suchen wir eine Beamtin/einen Beamten der 3. Qualifikationsebene Laufbahn Verwaltung und Finanzen bzw. eine Verwaltungsfachwirtin/einen Verwaltungsfachwirt (BL II der BVS) mit folgendem Profil:

- Fundierte und breites Fachwissen
- Sicheres Auftreten sowie gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft zu flexiblen und bedarfsorientierten Arbeitszeiten
- Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, Einsatz- sowie Entscheidungsfreude
- Freundliches, bürgerorientiertes Verhalten

Wünschenswert sind:

- Einschlägige und mehrjährige Berufserfahrung in der Kommunalverwaltung
- Erfahrung in Führungspositionen
- Gute IT-Kenntnisse (Windows, MS-Office, Verwaltungssoftware der AKDB)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Gemäß dem derzeitigen Geschäftsverteilungsplan fallen die folgenden Aufgabenbereiche unter die Stelle der Geschäftsleitung:

- Leitung und Organisation der Gemeindeverwaltung
- Fachliche Unterstützung der Bürgermeister und der Gemeinderäte inkl. Sitzungsdienst (außerhalb der üblichen Arbeitszeit) mit Vor- und Nachbereitung der Sitzungen
- Bauleitplanung, Bauplanungsrecht und allgemeine Bauangelegenheiten
- Begleitung kommunaler Bauprojekte
- Organisation und Durchführung von Wahlen
- Sicherheitsrecht und Standesamtswesen
- Gemeindliches Satzungsrecht

Wir bieten:

- Eine anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung sowie der Möglichkeit, die Geschichte und Zukunft des Marktes Stadtlauringen mitzugestalten
- Flexiblen Arbeitszeiten innerhalb der Gleitzeitregelungen
- Vergütung nach Qualifikation, Berufserfahrung und den Vorschriften des BayBesG bzw. des TvöD

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 20.04.2026 per E-Mail im PDF Format an steuerung@stadtlauringen.de. Für Rückfragen steht Ihnen der 1. Bürgermeister Friedel Heckenlauer unter 09724/9104-11 sowie der derzeitige Stelleninhaber Herr René Schäd unter 09724/9104-13 zur Verfügung.

Sonstige

Bei uns läuft's!

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Rhön-Maintal-Gruppe sucht baldmöglichst einen **Personalsachbearbeiter (m/w/d)**

Bewerbung als PDF-Datei an: bewerbung@rmg-poppenhausen.de
Weitere Infos unter: www.rmg-poppenhausen.de

Kreisjugendring Schweinfurt: Betreuer gesucht

Betreuer:innen für Demokratie-Tage gesucht 26.05. – 28.05.2026

Der Kreisjugendring Schweinfurt veranstaltet dieses Jahr zum ersten Mal die Demokratie-Tage, eine Mini-Ferienfreizeit mit Übernachtung in einer Jugendherberge unter dem Motto „Gemeinsam stark – Mitreden, mitmachen, mitlachen“.

Dafür suchen wir engagierte ehrenamtliche Betreuer:innen, die Lust haben, die Teilnehmenden während der drei Tage zu begleiten und gemeinsam das Programm zu planen. Die Demokratiebildung steht im Mittelpunkt, wird aber eingebettet in gemeinsame Aktivitäten und Freizeitspaß. Ziel ist es, den Teilnehmenden niederschwellig und kreativ die Bedeutung von Demokratie, Engagement und Gemeinschaft zu vermitteln.

Pro Tag gibt es eine Aufwandsentschädigung von 70 €.

Wenn du mindestens 18 Jahre alt bist, gerne mit Jugendlichen arbeitest, Verantwortung übernehmen möchtest und tatkräftig mit anpackst, freuen wir uns über deine Unterstützung!

Bei Interesse oder Fragen E-Mail an anne.oertel@kjr-sw.de oder telefonisch Mo, Di, Do 8:30 - 12:00 Uhr unter 09721/6462036.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Reha-Sport und Funktionstraining ohne Genehmigung starten

Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) verzichtet ab dem 01.04.2026 auf die Genehmigung von Rehabilitationssport und Funktionstraining.

Sie möchte damit ihren Versicherten den Zugang zu Rehabilitationssport und Funktionstraining vereinfachen. So reicht es künftig aus, die ärztliche Verordnung beim Leistungserbringer vorzulegen, und es kann direkt gestartet werden.

Wenn der Haus- oder Facharzt Reha-Sport oder Funktionstraining für erforderlich hält, stellt er eine Verordnung aus. Die Kosten rechnet der Leistungserbringer direkt mit der LKK ab.

Reha-Sport stärkt vor allem die Ausdauer, Koordination, Flexibilität und Kraft. Funktionstraining soll körperliche Störungen beseitigen, Funktionen erhalten oder verbessern sowie Funktionsverluste einzelner Organe bzw. Körperteile hinauszögern.

Trainiert wird jeweils in Gruppen mit speziell ausgebildeten Übungsleitern. Die Teilnehmenden werden von ihnen auch angeleitet und motiviert, um die Übungen danach eigenverantwortlich weiter durchzuführen.

SVLFG

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Neu: Rentenauskünfte digital abrufen

Die Rentenauskünfte der Landwirtschaftlichen Alterskasse (LAK) können nun auch über die Digitale Rentenübersicht abgerufen werden.

Mit wenigen Klicks gelangt man über die Internetseite www.rentenuebersicht.de zum Stand der eigenen Altersvorsorge. In dem Portal können sich alle diejenigen anmelden, die einen Personalausweis mit freigeschalteter Onlinefunktion (eID) besitzen. Zusätzlich wird die persönliche Steueridentifikationsnummer (Steuer-ID) für die Anmeldung benötigt.

Das digitale Angebot der Deutschen Rentenversicherung sorgt für mehr Transparenz und erleichtert die persönliche Finanzplanung. Denn wer ausreichend fürs Alter vorsorgen will, muss gut informiert sein. Über das Portal können frühzeitig mögliche Lücken in der eigenen Altersvorsorge erkannt und gezielt geschlossen werden. Es bietet einen Überblick über die individuellen gesetzlichen, betrieblichen und privaten Altersvorsorgeansprüche - die drei Säulen, auf denen eine Altersvorsorge ruht, die den eigenen Lebensstandard sichert. Die Renten der LAK sind ein Teil davon.

SVLFG

Anmeldung zur Musikschule

Montag, 13. April – Freitag, 22. Mai 2026

Angebote für Jung und Alt, von 2 bis 99 Jahren

Ab Montag, 13.04.2026 läuft die Anmeldezeit für die Musikschule zum nächsten Schuljahr. Rund 3.400 Kinder und Jugendliche lernen zurzeit an der Musikschule ein Instrument aus dem umfangreichen Angebot oder spielen in Ensembles, Spielkreisen, Folkloregruppen und in Orchestern oder singen in Chorklassen, Kinder- und Jugendchor mit. Das Angebot beginnt mit den Eltern-/Kindgruppen für Kinder ab 2 Jahren und steht dann vorrangig Kindern und Jugendlichen im Rahmen der verfügbaren Plätze bis zum Ende der Berufsausbildung offen.

Auch Erwachsene können sich zum Instrumentalunterricht anmelden oder sich Ensembles anschließen.

Neuinteressenten melden sich bis spätestens **22. Mai** im Sekretariat der Musikschule Schultesstr. 17 an. Über die Homepage www.musikschule-schweinfurt.de ist die Anmeldung sicher und bequem auch von daheim aus möglich. Die Alt-schüler der Musikschule bekommen die Unterlagen für ihre Weitermeldung von ihrem jeweiligen Instrumentallehrer und geben sie diesem zurück.

Unterrichtsorte in der Stadt Schweinfurt und fast allen Gemeinden im Landkreis!

Fächerangebot der Musikschule:

1) Elementarbereich

Die Musikmäuse

- Kurse für Zwei- bis Dreijährige und Drei- bis Vierjährige
- Mit einem Elternteil
- 45 Minuten wöchentlich
- Dauer: ein halbes Jahr von September – Februar bzw. März – August (Verlängerung möglich)

Der Musikschulgarten

- Kurse für Vier- bis Fünfjährige
- Ohne Elternteil in einer Kindergruppe
- 60 Minuten wöchentlich
- Dauer: ein Schuljahr

Die Musikalische Früherziehung (MFE)

- Für Kinder im letzten Kindergartenjahr
- **Bereitet konkret auf den Instrumentalunterricht vor**
- 60 Minuten wöchentlich
- Dauer: ein Schuljahr

Die Musikalische Grundausbildung (MGA)

- Für Kinder in der ersten oder zweiten Klasse
- **Bereitet konkret auf den Instrumentalunterricht vor**

- 60 Minuten wöchentlich
- Dauer: ein Schuljahr

Die Zeiten der Kurse im Elementarbereich des laufenden Schuljahres finden Sie auf der Homepage der Musikschule. Grundsätzlich sind in Absprache zwischen Lehrer und Eltern auch andere Zeiten möglich.

Frühinstrumentaler Beginn im Vorschulalter in den Fächern Klavier, Blockflöte, Gitarre, Violine, Akkordeon - hier erfolgt individuelle Zulassung durch die Schulleitung.

2) Instrumentalunterricht:

- Violine – Viola – Violoncello – Kontrabass
- Blockflöte – Querflöte – Oboe – Klarinette – Saxophon – Fagott
- Waldhorn – Trompete – Tenorhorn – Bariton – Posaune – Tuba
- Gitarre – Mandoline – Harfe
- Schlagzeug
- Akkordeon, Steirische Harmonika
- Klavier, Kirchenorgel
- E-Gitarre und E-Bass für ältere Schüler (frühestens ab der 5.Klasse)
- Veeh-Harfe für Kinder und Erwachsene

Leihinstrumente stehen für Anfänger zur Verfügung, hier entscheidet der Eingang des Antrags auf ein Leihinstrument.

3) Gesang:

Der Gesangsbereich hat folgende Angebote:

- Spatenchor (Kinder im Vorschulalter)
- Kinderchor für Grundschul Kinder
- Jugend- und Projektchor
- Klassischer Gesangsunterricht
- Pop-Gesang / Vocal Coaching/ Funktionales Stimmtraining

4) Ergänzungs- und Ensemblefächer:

Verschiedene Ensembles:

- Orchester
- Big Band
- Jugendblasorchester
- Zupforchester in Schweinfurt und Gerolzhofen
- Folkloregruppe
- Rock-, Pop- und Jazzbands
- Akkordeonorchester
- Möglichkeiten zum Zusammenspiel in fast allen Instrumenten für fortgeschrittene Schüler
- Als Ergänzungsfächer wird Musiktheorie/Gehörbildung angeboten, auch ohne Hauptfachbelegung an der Musikschule

Gerne steht das Sekretariat der Musikschule unter den Telefonnummern (0 97 21) 51-599, 51 6912 oder 51-698 für Auskünfte und Informationen zur Verfügung. Schnupperstunden können mit den Lehrkräften während der Anmeldezeit vermittelt werden. Auf dem YouTube Kanal der Musikschule werden alle Instrumente in kurzen Informationsfilmen vorgestellt.

Tag der offenen Tür:

Samstag, 25. April 2026

von 9:30 Uhr bis 13 Uhr

Musikschulgebäude, Schultesstr. 17 -

alle Fächer und Instrumente außer

Schlagzeug von 11 Uhr bis 14 Uhr

Gebäude „Ledward 212“ Johann-Modler-Weg 6

Homepage:

www.musikschule-schweinfurt.de

E-mail: musikschule@schweinfurt.de

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarreiengemeinschaft Schweinfurter Rhön

Kontakte:

Verwaltungsbüro Pastoraler Raum Schweinfurter Oberland

telefonisch erreichbar:

Montag bis Freitag 9:00 - 12:00 Uhr Tel: **09724/516**

E-Mail:

pfarrbuero.schweinfurter-oberland@bistum-wuerzburg.de

Filialbüro Hesselbach Tel: 09720/9510222

Öffnungszeiten:

Montag 9:00-12:00 Uhr, Donnerstag 14:00-16:30 Uhr

Pfarrer Kai Söder

Tel: **09720 9510971**

E-Mail: kai.soeder@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferentin Barbara Gößmann-Schmitt

Tel: **09720 9510972**

E-Mail: barbara.goessmann-schmitt@bistum-wuerzburg.de

GOTTESDIENSTORDNUNG

18.04.2026 – 01.05.2026

Samstag 18.04. Samstag der 2. Osterwoche

Reichmannsh. 18:30 **Messfeier** (Pfr. Söder)

Sonntag 19.04. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Hesselbach 8:30 **Messfeier** (Pfr. Söder)

Üchtelhausen 10:00 **Messfeier** (Pfr. Söder)

Mittwoch 22.04. Mittwoch der 3. Osterwoche

Hesselbach 18:30 **Messfeier** (Pfr. Söder)

Donnerstag 23.04. Hl. Adalbert und Hl. Georg

Reichmannsh. 9:00 **Messfeier zum Patrozinium**
(Pfr. Söder)

Freitag 24.04. Hl. Fidelis von Sigmaringen

Ebertshausen 18:30 **Messfeier** (Pfr. Söder)

Samstag 25.04. HL. MARKUS, Evangelist

Üchtelhausen 13:00 **Taufe Emma Mai**

(Pfarrer Thorsten Kneuer)

Hoppachshof 18:30 **Messfeier** (Pfr. Söder)

Sonntag 26.04. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Ebertshausen 8:30 **Messfeier** (Pfr. Söder)

Üchtelhausen 10:00 **Messfeier mit heiliger Erstkommunion** (Pfr. Söder)

Montag 27.04. Hl. Petrus Kanisius

Üchtelhausen 10:00 **Messfeier zur Danksagung der Kommunionkinder** (Pfr. Söder)

Donnerstag 30.04. Hl. Pius V., Papst

Üchtelhausen 9:00 **Messfeier** (Pfr. Söder)

Freitag 01.05. MARIA - SCHUTZFRAU VON BAYERN

Ebertshausen 10:00 **Messfeier** (Pfr. Söder)

Reichmannsh. 18:30 **Maiandacht an der Grotte**
(Pfr. Söder)

Wallfahrer aus Hammelburg

Die Hammelburger Wallfahrer machen sich wieder auf ihrem Weg nach Vierzehnheiligen. Am **Donnerstag, 07.05.2026**, machen sie abends in Hesselbach Station und würden gerne als Gäste bei uns übernachten. Am Freitag früh, 08.05.2026, nach der Messe, machen sie sich dann wieder auf den Weg. Daher werden dringend wieder Übernachtungsmöglichkeiten gesucht.

Wer noch Übernachtungsmöglichkeiten anzubieten oder Fragen hat, möchte sich bitte bei Manuela Herbst (Tel.Nr. 09720/951521) melden.

Bereits im Voraus für jegliche Unterstützung ein herzliches Dankeschön.

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Zell – Weipoltshausen – Madenhausen

Madenhausen

Samstag, 25.04

18.00 Uhr Beichtgottesdienst zur Konfirmation

Weipoltshausen

Sonntag, 19.04

09.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 01.05

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst an der Haselstaude

Sonntag, 03.05

09.00 Uhr Gottesdienst

Zell

Sonntag, 19.04

10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26.04

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 03.05

10.30 Uhr Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Essen mit Anderen

Sie haben Lust auf ein Mittagessen in gemeinsamer Runde? So sind Sie herzlich eingeladen zum Mittagessen am **Donnerstag, den 23.04, um 12.00 Uhr** (ab 11.30 Uhr sind Sie willkommen) in das Evangelische Gemeindehaus Weipoltshausen, Martin-Luther-Platz 1, 97532 Weipoltshausen. Für das Essen mit Anderen am 23.04. melden Sie sich bitte bis Dienstag, den 21.04 bei Frau Mai Tel.: 09720 / 2980357. Bitte anmelden, weil der Platz begrenzt sind (ca. 25 Pers.)
Ihr Essen mit Anderen-Team aus den Kirchengemeinden Zell – Weipoltshausen - Madenhausen

Vereinsnachrichten

Kindertagesstätten

Sankt Margarethenverein
Ebertshausen e. V.

Die **Altkleidersammlung**
findet am **Samstag**,
dem **25. April 2026** statt.

Die Kleidersäcke werden ca. 2 Wochen
vor Termin an die Haushalte verteilt.

Die Säcke sind bitte
bis 07:30 Uhr gut sichtbar
bereit zu stellen.

Da wir die Altkleidersäcke erwerben müssen,
bitten wir darum, **generell nicht benötigte Säcke**
ebenso zur Sammlung gut sichtbar bereit zu
legen. Vielen Dank im Voraus.

Über eine weitere Altkleidersammlung
im Herbst informieren wir entsprechend.

Der Erlös geht zugunsten unseres Kindergartens.
Wir bedanken uns herzlich im Voraus für die
Unterstützung.

Der Vorstand

Sportvereine

DJK Üchtelhausen

Fußballabteilung

SG ÜCHTELHAUSEN - ZELL

MATCHDAY

(SG) Üchtelhausen-Zell
vs.
(SG) DJK Schwebenried II

15 APR 2026 | 18:00
SPORTPLATZ ZELL

SG ÜCHTELHAUSEN - ZELL

MATCHDAY

(SG2) Üchtelhausen-Zell
vs.
TSV Grafenrheinfeld II

16 APR 2026 | 18:30
SPORTPLATZ ZELL

SG ÜCHTELHAUSEN - ZELL

MATCHDAY

SV Mühlhausen/Schr.II
vs.
(SG2) Üchtelhausen-Zell

19 APR 2026 | 13:00
SPORTPLATZ SCHRAUDENBACH

SG ÜCHTELHAUSEN - ZELL

MATCHDAY

FV Türkgücü Schweinfurt
vs.
(SG2) Üchtelhausen-Zell

26 APR 2026 | 15:00
SPORTPLATZ BERGL

SG ÜCHTELHAUSEN - ZELL

MATCHDAY

SV Mühlhausen/Schr.
vs.
(SG) Üchtelhausen-Zell

19 APR 2026 | 15:00
SPORTPLATZ SCHRAUDENBACH

SG ÜCHTELHAUSEN - ZELL

MATCHDAY

SV Schnackenerwerth
vs.
(SG) Üchtelhausen-Zell

26 APR 2026 | 15:00
SPORTPLATZ SCHANCKENWERTH

Frühlingsfest am Festplatz „Drei Jungfern“

Die DJK Üchtelhausen lädt Euch recht herzlich zum dies-jährigen Frühlingsfest am 1. Mai ein, wir wünschen uns gutes Wetter und ein paar schöne Stunden in Üchtelhausen.

Wann: Freitag 1. Mai ab 10 Uhr

Wo: Festplatz „Drei Jungfern“ am Ortseingang Üchtelhausen

Musikalische Begleitung von den Ebertshäuser Dorfmusikanten



Hesselbach

Feuerwehrverein Hesselbach

Mitgliedsbeitrag der Freiwilligen Feuerwehr Hesselbach

Wir möchten unsere Vereinsmitglieder informieren, dass der Mitgliedsbeitrag der Freiwilligen Feuerwehr Hesselbach am 24.04.2026 eingezogen wird.

Montagswanderer Hesselbach

Zu unserer Wanderung nach Weipoltshausen treffen wir uns am Montag, 20.4. um 10 Uhr am Parkplatz Sportheim Hesselbach zum Abmarsch.

Geplante Ankunft ist um 10 Uhr an der Gaststätte Distelstube!

Klaus Kuhn

Musikverein Hesselbach



BERGFEST

an der
Tannenberghütte in
OTTENHAUSEN

Mai
1
2026

ab 10:30 Uhr
Weißwurstfrühstück
Kaffee & hausgem. Kuchen

Unterhaltung mit der
Fränkischen Trachtenkapelle
Dürrfeld




Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

5. Hesselbacher DORFFLOHMARKT

ANMELDUNG

ANMELDUNG ÜBER WHATSAPP

015756609983

(STANDGEBÜHR 3 € FÜR WERBEKOSTEN)

WER SICH IN DEN ALTORT STELLEN MÖCHTE,
BITTE BEI CHRISTINE STÜHLER MELDEN.
ICH VERMITTLE DIE KONTAKTE!

Wir freuen uns auf Euch!



5. Hesselbacher DORFFLOHMARKT

SONNTAG 19.04.2026 | 11.00 - 16.00 Uhr



DER VERKAUF FINDET IN DEN JEWEILIGEN GARAGEN,
GÄRTEN UND IN DEN HOFEINFARTEN STATT.

KAFFEE & KUCHEN, PIZZA, BRATWURST & GETRÄNKE
AM FEUERWEHRHAUS UND KIGA HESSELBACH!

Wir freuen uns auf Euch!

Theatergruppe Hesselbach

Risiken und Nebenwirkungen

von Uta Trotter-Schlöcker / Theaterverlag Rieder

17. / 18. / 19.

April 2026

Fr. / Sa. 19:00 Uhr

So. 18:00 Uhr

im Pfarrzentrum

Kartenvorverkauf 28.03.2026

10:00 – 11:00 Uhr im Pfarrzentrum

Restkartenverkauf bei Fam. Meth *Werktags von 16:00–20:00 Uhr (09720/1840)*

KINDERVORSTELLUNG am 12.04.2026 um 15:00 Uhr

Theater in Hesselbach
Risiken und Nebenwirkungen
von Otto Tietze-Schüler / Theaterwerkstatt Rieder
17. / 18. / 19. April
Fr./Sa. 19:00 Uhr So. 18:00 Uhr
im Pfarrzentrum
Restkarten für alle Tage verfügbar!
Restkartenverkauf bei Fam. Meth's Werktag von 16:00-20:00 Uhr (09723/1840)
KINDERVORSTELLUNG am 12.04.2026 um 15:00 Uhr

Üchtelhausen

Förderverein Kirchbergschule e.V. Üchtelhausen

 **BuchCafé**
KIRCHBERG 7

Zeit für Kaffee. Raum zum Lesen

Öffnungszeiten
NEU, freitags 17 – 22 Uhr
Treffpunkt gemütliches BuchCafé

Fr 17. & So 19.04.2026	Café & Bücherei offen
Fr 24. & So 26.04.2026	Café & Bücherei offen
Fr 01.05.2026	geschlossen 1. Mai
So 03.05.2026	Café & Bücherei offen
Mo 04.05. von 14 - 17 Uhr	Café offener Treff

Café:	Freitag	17:00 - 22:00 Uhr
	Sonntag	14:00 - 17:00 Uhr
Bücherei:	Freitag	14:00 - 15:30 Uhr
	Sonntag	14:00 - 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie. Stand: 08.04.2026
 Die Vorstandschaft Förderverein Kirchbergschule e.V.

Jahreshauptversammlung 20.04.2026

Einladung an alle Mitglieder des Fördervereins Kirchbergschule e.V.

Die Vorstandschaft des Fördervereins Kirchbergschule e.V. lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung 2026 ein.

Die Versammlung findet am 20.04.2026 um 19.00 Uhr im BuchCafé am Kirchberg 7 statt.

Tagesordnungspunkte

- 1) Begrüßung
- 2) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3) Genehmigung der Tagesordnung

- 4) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlungen 2025 vom 07.04.2025
- 5) Bericht des Vorstands für das Jahr 2025
- 6) Bericht des Kassiers für das Jahr 2025
- 7) Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2025
- 8) Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung für das Jahr 2025
- 9) Neuwahlen der Vorstandschaft
- 10) Anträge
- 11) Sonstiges

Auf euer zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft. Anträge bitte schriftlich bis zum 17.04.2026 beim ersten Vorsitzenden Stefan Mai einreichen.

An der Wasserleitung 5, 97532 Üchtelhausen, Mail: stefan.mai@kirchberg7.de

Katholischer Frauenbund Üchtelhausen

Frauen-Kegeln 24. April

KDFB Frauen-Kegeln für Mitglieder und Interessierte

Wann: Am Freitag den 24. April von 18.00 – 22.00 Uhr
 Wo: Im Pfarrheim Üchtelhausen, Ahornstr. 15
 Wer: KDFB Mitglieder 5,00 €
 Nichtmitglieder 6,00 €

Wir wollen ein kleines Buffet anbieten. Es wäre schön, wenn jeder etwas mitbringen könnte!

Info und Anmeldung bei,
 Birgit Bauer Tel. 09721 3 86 46 96
 Handy 0175 1 63 12 88

KDFB Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück am Donnerstag, den 23. April 2026 um 9 Uhr im Pfarrheim Üchtelhausen.

Thema: Kleine Übungen – große Wirkung
 Hockergymnastik für Körper und Seele

Unkosten für das Frühstück: Mitglieder 7 €
 Nichtmitglieder 9 €

Über viele Frauen und auch neue Gäste freuen wir uns sehr.
 Das Frauenfrühstücksteam
 Info: Monika Raab, Tel. 09720 1495

Weipoltshausen

Eigenheimervereinigung Weipoltshausen

HERZLICHE EINLADUNG zu unserem Mai-Bowle-Abend am Eigenheimerplatz

am Donnerstag, 30. April 2026, Beginn: 17:00 Uhr
 gez. Vergnügungsausschuss des Eigenheimer e.V.
 Weipoltshausen

HERZLICHE EINLADUNG zum 1. Mai am Eigenheimerplatz

Wandern mit Karl-Heinz Stenzinger
 Treffpunkt: Eigenheimer-Hütte um 10:00 Uhr
 Fröhlichschoppen mit Weißwurst-Frühstück um 10:00 Uhr
 anschließend Festbetrieb
 gez. Vergnügungsausschuss des Eigenheimer e.V.
 Weipoltshausen

Zell

FREIWILLIGE
FEUERWEHR ZELLFISCHFEST
ZELL

25. APRIL | 15:00 UHR

BARBETRIEB AB 20:00 UHR

- MAKRELEN VOM ROST
- MATJES- UND KÄSEBROTE
- FRISCH GERÄUCHERTE FORELLEN
- MARINIERTER HERING MIT KARTOFFELN
- BISMARCKHERING- UND SEELACHSBRÖTCHEN
- TINTENFISCHRINGE MIT POMMES
- KAFFEE UND KUCHEN

Verein Gartenbau und Landespflege Zell

Kirschblütenfest in Zell am Dorfplatz

Herzliche Einladung zum Kirschblütenfest und Maibaumstellen auf dem Dorfplatz Zell:

Donnerstag, 30. April 2026

Beginn 17.00 Uhr

Die Feuerwehr Zell stellt den Maibaum auf!

Für das leibliche Wohl ist vom Gartenbauverein gesorgt!

Für Kinder werden Samen für einen Pflanzwettbewerb verteilt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Herzliche Grüße

Verein für Gartenbau und Landespflege Zell e.V.

Freiwillige Feuerwehr Zell

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen des Vereins für Gartenbau und Landespflege Zell e.V.

Am Sonntag, den 15.03.2026, lud der Verein für Gartenbau und Landespflege Zell e.V. zu seiner alljährlichen Jahreshauptversammlung ein. Da dieses Mal besonders viele Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften anstanden, fand die Versammlung im Sportheim Zell statt.

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Michael Langer wurde im Jahresrückblick unter anderem das Kirschblütenfest und das Erntedankfest auf dem Dorfplatz, der Kürbiswettbewerb, die kleine Wanderung zum Thema giftiges Jakobskreuzkraut und die Dorfverschönerung durch die Bepflanzung der Blumenkästen am Bachgeländer und Blumenkübel am Dorfplatz genannt. Der Verein nahm auch an der Baumpflanzchallenge teil und pflanzte einen Obstbaum an der alten SW 30.

Seit der letzten Vollversammlung wurde ein neuer Akku-Hochentaster und eine Akku-Heckenschere angeschafft. Beides kann - genau wie diverse andere Geräte - kosten-

günstig von den Mitgliedern ausgeliehen werden.

Der Kreisvorsitzende Frank Bauer ermunterte unseren Verein, am Streuobst-Wettbewerb teilzunehmen, da in unserer Gemeinde sehr viele Obstbäume vorhanden sind. Außerdem wies er auf das Angebot hin, an einem schönen Platz mit Bank eine Infosteile durch den Kreisverband errichten zu lassen.

Auch Bürgermeister Johannes Grebner würdigte die Vereinsarbeit, bevor durch den Kreisvorsitzenden, den Bürgermeister und den 1. Vorsitzenden die Jubilare geehrt wurden. Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Silvia Back, Paul Hamm, Thomas Jäger, Steffen Kirchner und Waltraud Neuner geehrt. Seit 40 Jahren sind im Verein Alfred Glückert, Willi Grebner, Albert Hahn, Gerhard Hofmann, Werner Leibert, Peter Ludwig und Thea Rudloff. Für ihre 50-jährige Mitgliedschaft wurden Kurt Baumann, Adolf Hatwieger, Karl-Heinz Heß, Horst Winkler und Erich Zeitler ausgezeichnet. Alle anwesenden Jubilare erhielten eine Urkunde, eine Anstecknadel und einen Blumenstock.

Aus der Versammlung kam die Meldung, dass der Verein mehr Werbung in eigener Sache machen sollte. Dazu wurde die Dorfgruppe, die Internetseite des Vereins (<https://gartenbauverein-zell.clubdesk.com>) oder ganz einfach Mundpropaganda aller Vereinsmitglieder vorgeschlagen.



von links: Gerhard Hofmann, Horst Winkler, Werner Leibert, Michael Langer, Willi Grebner, Albert Hahn, Renate Ludwig, Johannes Grebner, Paul Hamm, Frank Bauer, Thomas Jäger, Waltraud Neuner, Alfred Glückert, Thea Rudloff, Adolf Hatwieger

Weiterhin wurde der marode Zustand des Zaunes der Obstanlage angesprochen. Dafür ist der Verein zwar nicht zuständig, aber wir möchten versuchen alle Eigentümer an einen Tisch zu bringen, um eine Lösung zu finden.

Nach dem offiziellen Teil wurde sich bei Häppchen und Kuchen weiterhin angeregt ausgetauscht.

Wir bedanken uns bei allen Helfern und beim Sportheimteam für die Bewirtung.

Die Vorstandschaft

Redaktionsschlussvorverlegung

Aufgrund **mehrerer bevorstehender Feiertage im Mai** kommt es zu Vorverlegungen der Redaktionsschlüsse.

Wir bitten alle Texteinreicher, die vorgezogenen Abgabetermine unbedingt zu beachten und ihre Beiträge entsprechend frühzeitig einzureichen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -13
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de



*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Suche **Obstwiese/Wiese** zu kaufen. Tel. 09191/67713



Finster
Haustüren
Glaswände

Fenster neu erleben.

Besuchen Sie uns.

Finstral Studio Gochsheim
Jakob-Panzer-Str. 12 | T 09721 6446 632
finstral.com/gochsheim

Termin
im Studio
buchen

Zimmerei | Holzbau | Dachsanierung | Flachdach | Altbausanierung



Fichtenbuschstr. 3 • 97532 Hoppachshof
09720/2083105 • 0151/22257545
info@zzh-holzbau.de

WM-PLANER

MIT IHREM VEREINS-/FIRMENLOGO

1.000 Taschenspiellpläne nur 0,23 € / Stück

Inklusive Druck, Versand und MwSt.

Als Taschenplaner erhältlich

Als Wandplaner erhältlich

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt. bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

Festwerbung auf www.LW-Flyerdruck.de

info@lw-flyerdruck.de

09191 72 32 88

LW-FLYERDRUCK.DE

Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

09191 72 32 88

info@LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de

FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN

Sommerfest
18.-20. AUGUST

DIN A2 Plakate
100 Stück nur
50,60 €

VEREINSFEST
3.-5. SEPTEMBER

Bauzaunbanner
bei 5 Stück nur
46,45 € / Stück

GGR G GRILLFEST
Einladung

DIN A6 Flyer
1.000 Stück nur
18,42 €

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt. bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

Festwerbung auf www.LW-Flyerdruck.de

info@lw-flyerdruck.de

09191 72 32 88

LW-FLYERDRUCK.DE

Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

Frühlings-Sale:
„2 zahlen – 3 genießen!“



Erleben Sie das Erwachen des Frühlings in der Rhön – die ersten Knospen sprießen, Magnolien beginnen zu blühen und auch unsere Preise gehen in die Frühlingsstimmung über. Profitieren Sie jetzt von unserem exklusiven Frühlingsangebot!

Ihr Aufenthalt beinhaltet:

- 3 Übernachtungen im Komfortzimmer
- 3 Nächte mit Halbpension (Frühstück & Abendessen)
- Nutzung des Wellnessbereichs mit Innenpool & Sauna
- Begrüßungsgetränk bei Anreise
- Kostenloses WLAN & kostenfreier Parkplatz

Frühlings-Schnäppchenpreis:

- Einzelzimmer: ab 267,00 EUR pro Person
- Doppelzimmer: ab 231,00 EUR pro Person

Buchbare Zeiträume für unser Frühlings-Angebot 2026
Unser Frühlings-Angebot ist in den folgenden Zeiträumen buchbar:

1. 10.05. – 17.05.2026 (Anreise ab 10.05., Abreise am 17.05.)
2. 25.05. – 07.06.2026 (Anreise ab 25.05., Abreise am 07.06.)

info@gersfelder-hof.de • 06654/189-0



„Zuhause in der Rhön“



JONAS BEDACHUNGEN GMBH

IHR PARTNER FÜR

- Bauspenglerei
- Flachdachabdichtung
- Terrassen-/Balkonsanierung
- Gerüstbau
- Steildachsanieung
- Dachflächenfenster
- Dachbodenausbau
- Sturmschaden-Reparatur

Kirchgasse 6 • 97523 Schwanfeld
Mobil: 01525 - 9 222 132
E-mail: frank@jonas-bedachungen.de • www.jonas-bedachungen.de



WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Violetta Windisch

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 09191 723256
Fax. 09191 723242
v.windisch@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

FRÜHLINGS-AKTION

JETZT ANZEIGEN SCHALTEN!

3 + 1 ANGEBOT*

Ihr Verkaufssinnendienst
Violetta Windisch
Telefon: 09191 7232-56
v.windisch@wittich-forchheim.de

* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.
Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen und nur bis zum 30.04.2026




TAG DER AUSBILDUNG

Schauen - erleben - ausprobieren! Entdecke deine Chance!
Samstag, 25. April 2026 von 9 - 13 Uhr
Unternehmensgruppe Glöckle, Wirsingstr. 40, 97424 Schweinfurt

HIER GEHT'S ZUR ANMELDUNG
www.gloeckle-bau.de/tagderausbildung



